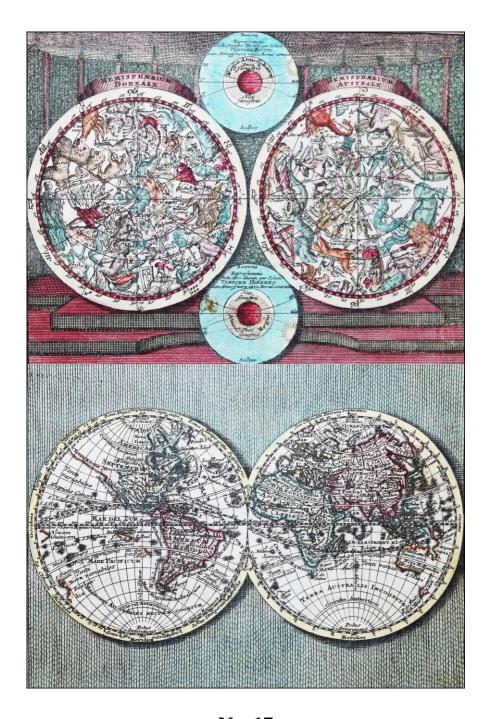
Neueingänge Mai 2022



Nr. 17



Antiquariat Haufe & Lutz

Kronenstr. 24, 76133 Karlsruhe Tel. +49 (0)721 376882 info@haufe-lutz.de www.haufe-lutz.de



*Durch einen Klick auf Ihr Sammelgebiet, werden Sie direkt weitergeleitet.

Inhaltsverzeichnis:

- I. Alte Drucke
- II. Architektur
- III. Buchwesen
- **IV. Gastronomie**
- V. Geographie, Reisen
- VI. Jagd
- VII. Kinder- und Jugendbücher
- VIII. Kunst
- IX. Literatur
- X. Medizin, Pharmazie
- XI. Naturwissenschaften
- XII. Philosophie
- XIII. Photographie
- XIV. Recht / Staat / Wirtschaft
- XV. Technik / Handwerk
- XVI. Theologie
- XVII. Varia
- XVIII. Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Alte Drucke

Aristoteles - Index rervm omnivm. Quae in Aristotelis operibus continentur, absolutissimus. In quem tota illius varia ac admiraabilis doctrina, que sparsim ac diffusè suis in voluminibus tractatur, contracta fuit, ac ordine alphabetico per locos communes digesta. Adiecimus praeterea librorum omnium repertorium. Venedig, Niccolo Moretti 1585. Kl.-8°. [432] Bl. mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel. Prgt. d. Zt. 300,-Zuerst 1561 in Lyon erschienenes Register zu den Werken des Aristoteles. - Titel mit zeitgenöss. Besitzvermerk, gutes sauberes Exemplar.

2 (Bertels, Jean, Ed.).



Respublica Namurcensis, Hannoniae et Lutsenburgensis. Amstelodami (Amsterdam), Ioannem Ianssonium 1634. 12° (11 x 6 cm.). 522 S. mit gestoch. illustr. Titel. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild, Rückenverg. u. Deckelfiletten. 200,--

Erste Ausgabe. - Seltene Geschichte der Herzogtümer Namur, Hainaut und Luxemburg. Eine

zweite Ausgabe erschien 1635 bei Blaeu. - Mit Beiträgen von J. B. Gramaye, L. Guicciardini und J. Bertelius. - Einband etwas berieben, vord. Gelenk stellenweise etwas angeplatzt, vorderer Schnitt braunfleckig, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

Entdeckung etlicher heimlichen Practicken, so jetzund vorhanden wider

unser geliebtes Vatterland die Teutsche Nation, was man gäntzlich willens und ins werck zubringen gegen den Evangelischen fürgenom(m)en habe. O. O. u. Dr. 1573. 8°. [4] Bl. mit ornamentaler Holzschnittvignette auf dem Titel. Marm. Pbd. des 20.

Jahrhunderts.

VD 16, E 1360. Nicht bei Hohenemser. - Anonym veröffentlichte, kleine Reformationsschrift zum Streit um die Grafschaft und Burg Bitsch. Nachdem Philipp V. von Hanau-Lichtenberg die Grafschaft geerbt hatte, machte er sich durch die sofortige Einführung der Reformation mit dem lutherischen Bekenntnis das mächtige, streng römisch-katholische Herzogtum Lothringen (unter Herzog Karl III.) zum Feind, welches die Lehnshoheit über Bitsch besaß. Im Juli 1572 besetzten lothringische Truppen die Grafschaft. Da Philipp V. der lothringischen Übermacht nicht gewachsen war, wählte er den Rechtsweg. Vor dem Reichskammergericht konnte sich Lothringen jedoch durchsetzen. - Titel verso mit Stempelrasur, sehr gut erhalten.

Entbeckung

Etlicher heimlichen

Practicken/jojegund vorhanden wider
onsergeliebtes Vatterland / die Teutsche Nation / was man gänglich willens und ins weret zubringen / gegen
den Euangelischen sürgenomen habe/
durch einen guthereigen und getrewen
Ehisten onsern Vatterland zu geten.

M. D. LXXIII.

INDEX

OMNIVM,

OVÆ IN ARISTOTELIS

OPERIBUS CONTINENTUR,
ABSOLUTISSIMUS.

In quem tota illius varia ac admirabilis

doctrina, que sparsim ac diffusè suis voluminibus tractatur, contracta suit, ac ordine Alphabetico per locos com-

R

E

munes digesta_

VENETIIS.

V

M D LXXXV.

M

4 Goldast v. Haiminsfeld, Melchior. Svevicarvm rervm scriptores aliqvot veteres, partim primum editi,



partim emendatius atq. auctius. Frankfurt am Main, Wolgang Richter (1605). 8°. 317 S., 15 Bl. mit Druckermarke auf dem Titel. Schafsldr. d. Zt. über 3 Bünden u. 4 Schließbändern.

ADB IX, 327 ff. Dahlmann-Waitz 239/92. Graesse III, 107. Heyd 175. NDB VI, 601 f. Potthast LXXX. - Seltene erste Ausgabe. - Eine Sammlung aus schwäbischen Handschriften des Mittelalters. - Der Polyhistor Goldast von Haiminsfeld (1578-1635) erwies den "Historikern ... große Dienste durch die beiden werthvollen Sammlungen der alemannischen und schwäbischen Scriptores ..." (A. v. Gonzenbach in ADB). - "G.s Leistung liegt vor allem in den zwar nicht durchweg einwandfreien, zum Teil aber noch nicht ersetzten Editionen bedeutender Quellen zur Reichs- und Rechtsgeschichte sowie historischer und literarischer Quellen besonders des Mittelalters, die die Forschung stark befruchteten" (O. Vasella in NDB). - Vorsätze alt erneuert, stellenweise teils stärker gebräunt und etwas stockfleckig, gutes Exemplar.

Livius, Titus. Patavini Historiarum libri. Venedig, Dominico Zane 1659.

Kl.-8°. Gestoch. illustr. Titel, [11] Bl., 1028 S., [2] Bl. mit 2 figürl. Holzschnitt-Initialen. Prgt. d. Zt. mit Rückenschild.

Seltene Taschenausgabe. - "Seine nur teilweise erhaltene Darstellung der Römischen Geschichte reichte in 142 Büchern von der Gründung der Stadt (daher der Titel "Ab urbe condita libri") bis zu Drusus Tod (9 vor Chr.). Überliefert sind im ganzen noch 35 Bücher ... Seine Stärke liegt in der Fähigkeit, lebendige Szenen zu zeichnen; sein Bild der Königszeit beherrschte die neuzeitlichen Darstellungen bis in den Anfang des 19. Jh.s. Die Erzählweise des L. ist bestimmt durch

3

Isokrates und die peripatetische Schule, von der sowohl Kürze und Sparsamkeit in den Mitteln als Wahrscheinlichkeit, charakterisierende Reden und Dramatisierung verlangt wurden. Die Sprache steht dem ciceronischen Ideal in Reinheit und Ausgewogenheit nahe" (Tusculum-Lexikon). - Sehr schönes sauberes Exemplar.

Maaler, Josua. Die Teütsch spraach. Alle wörter, namen, vn(d) arten zu reden in Hochteütscher spraach, dem ABC nach ordenlich gestellt, vnnd mit gutem Latein gantz fleissig vnnd eigentlich vertolmetscht, dergleychen bißhär nie gesähen ... Dictionarivm germanicolatinvm novvm ... Zürich, Christoph Froschauer 1561. 4°. 8 unn., 536 num. Bl. Blindgepr. Schweinsldr. d. Zt. über Holzdeckeln mit 2 Messingschließen. 2.400,--Adams M 1. ADB XX, 137 f. STC 587. VD 16, M 393. Zaunmüller 92. - Erste Ausgabe, sehr selten. - "Wichtig für Kenntnis des Alemannischen zur Reformationszeit. Verfasser wird auch als Pictorius zitiert" (W. Zaunmüller). – Der Schweizer Lexikograph J. Maaler (auch Maler u. Mahler, lat. Pictorius, 1529-1599) "stammt ursprünglich aus Villingen im Schwarzwald. ... Josua M., wurde zum Kirchendienst

Die Zeitsschspraach.

2/// Condo voerlichtige firaach.

2/// Condo voerlichtige feltly und mit gütem Lastein gang steissig vonde eigentlich vertolmet führt. Die de stein gang steissig vonde eigentlich vertolmet führt. Die de stein gang steissig vonde eigentlich vertolmet get 30 Jürich.

Die Tionariv M Germannen de steissig vertolmet get 30 Jürich.

DICTIONARIV M GERMANNICOLATINAN NOVVA.

HOCCIT, Lingua Teuton NICAE, SVPERIORIS PRAESERTIM, THESAN V N V S.: IN QVO OM N ESTET Germance designes argloeutiones ordine Alphabeticumerantur, & Latine ex probatisimis authoritus, qualm proprijsim purisiste mehr redduntur,

Alosu Pictorio Tigurino confectus, & inluscem nume primum editus.

Excudebat Christophorus Froschouerus.

M. D. LXI.

bestimmt. Der Rath sandte ihn 1549 nach Lausanne und 1551 nach Oxford, damit er dort auf Kosten des Staates seine Studien fortsetze. Nach Malers sehr interessantem Reisetagebuch (welches handschriftlich in der Simmler'schen Sammlung in Zürich sich



befindet), ging er über Paris, wo er einige Mal den Petrus Ramus hörte, über London, und war in Oxford namentlich der Schüler des Petrus Martyr. Schon nach vierteljährigem Aufenthalt verließ er die englische Universität, nahm seinen Rückweg über Holland (in Mecheln sah er am Kerkergitter den gefangenen Landgrafen Philipp von Hessen), über Köln, Straßburg, Freiburg, wo er kurze Zeit Glarean's Vorlesungen über Horaz beiwohnte. ... Von Konrad Gesner veranlaßt, hat M. das 1556 zu Zürich erschienene lateinisch-deutsche Dictionarium des Joh. Frisius (Fries 1505-1565) zu dem vorzüglichen Wörterbuch "Die Teütsch spraach" (1561 bei Froschauer) umgearbeitet, ein Werk, das für die deutsche Sprache, zumal für das schweizerdeutsche Wörterbuch, von unschätzbarem Werthe ist. Jakob Grimm in der Vorrede zum deutsch. Wörterbuch S. XXI urtheilt darüber, daß es "das erste wahrhaft deutsche Wörterbuch ist, welches, die Trockenheit des älteren Werkes von Dasypodius verlassend, ein Muster aufstellte, wie man in allen Landstrichen unsere Sprache hätte verzeichnen sollen"." (J. Baechtold in ADB). - Der schöne zeitgenössische Prägeband (mit Wappenrolle) gering bestoßen, Hinterdeckel minimal wurmstichig, nur vereinzelt gering fleckig und kaum gebräunt, sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



GERMANICOLAS TINVM. GERMANICOLAS TINVM. GERMANICOLAS TINVM. Joseph Constitution of the control of the con

7 (Praetorius, dt. Schulze, Johannes). Neuaußgebutzter, kurtzweiliger Zeitvertreiber. Welcher außgeziert mit allerhand lustigen Hoffreden, lächerlichen Schwäncken, artigen Schnacken, nachdencklichen wolgerissenen Possen ... zum Vierdtenmal vermehrter ... heraußgegeben ... durch C. A. M. von W. (d. i. Chasmindo von Weitencher). O. O. u. Dr. 1685. 8°. 600 S., [6] Bl. Prgt. d. Zt. 380,-Dünnhaupt 1230, F 14 u. 3191, F 9. Hayn/Gotendorf VIII, 633 f. VD17 23:000148 F. - Erstmals 1666 erschienen. - "Diese viel Lascives enthaltende Sammlung wurde bisher irrig dem Simon Drach (bereits 1659 verstorben!) zugeschrieben" (Hayn/Got.). - Das VD17 nennt einen gefalt. Kupfertitel, der jedoch gleichzeitg - wie auch hier - bei allen drei angeführten Exemplaren fehlt. - Einband fleckig und am Rücken mit Fehlstelle am Bezug, durchgehend teils stärker gebräunt, gutes Exemplar.



Recupito, Giulio Cesare. Prediche panegiriche del P. Giulio Cesare Recupito napolitano della Compagnia di Giesù tomo primo, e secondo. (Al padre Tomaso Masio da Bologna ministro prouinciale de' Minori osseruanti. 2 Teile in 1 Band. Venetia 1648. Kl.-8°. 583, (5) S.; 608 S., [15] Bl. mit 2 Druckermarken in Holzschnitt.

Ldr. d. Zt. über Holzdeckeln mit Rückenschild, Goldschnitt u. 2 Messingschließen. 160,--

De Backer/Sommervogel VI, 1469 f. - 2. Ausgabe, erschien zuerst 1646. - G. C. Recupito (1581-1647) trat am 1. März 1595 in die Gesellschaft Jesu ein. Er lehrte Philosophie und Theologie in Neapel, wo er Studienpräfekt und Rektor des Jesuitenkollegs war. Recupito befasste sich auch mit Geologie und insbesondere mit Erdbeben und beschrieb den Vesuvausbruch vom 16. Dezember 1631 ("De Vesuviano incendio nuntius", Löwen 1639). - Der schöne Einband etwas berieben, sehr gutes sauberes Exemplar.

II. Architektur

8

9 Eckstein, Hans (Einleitung). Die schöne Wohnung. Beispiele neuzeitlicher deutscher Wohnräume. (Umschlagtitel: Beispiele neuer deutscher Innenräume). München, Bruckmann 1931. 4°. 120 S. mit 170 Abb. auf Tafeln. OKart. mit illustr. OU.

Zweite vermehrte Auflage, erschien zuerst 1920. - Mit Beiträgen von Karl Bertsch, Marcel Breuer, F. A. Breuhaus, Richard Döcker, Martin Elsässer, Theo Effenberger, Alfred Fischer, Josef Frank, Paul Griesser, Walter Gropius, M. E. Haefeli, Otto Haeseler, Ludwig Hilberseimer, Max Hoene, Ferdinand Kramer, Paul Laszlo, G. C. Lehmann, Ernst May, Karl Orth, H. Pallenberg, Bruno Paul, Hans Poelzig, Marlene Poelzig, Otto Prutscher, Lilly Reich, Fritz Reichl, Wilhelm Riphahn, Riphahn & Grod, Franz Salomon, Hans und Willy Schlesinger, Adolf Schneck, Hans Schumacher, Schweizer Werkbund, Walter Sobotka u.v.a. - Schutzumschlag am Vorderdeckel mit größerem rückseitig geklebtem Einriss, am Kapital mit kl. Fehlstelle und an den Gelenken etwas berieben, gutes Exemplar.



Menaufigebutter/Kuryweiliger

Beitvertreiber

Welcher außgeziert mit allers

hand luftigen Soffreden / lacherlichen Schwancken artigen Schnacken/nachbende

lichen wolgeriffenen Doffen/ Eursweiligen Bes gebnuffen / mercfwurdigen Befchichten / nuss

tichen Erzehlungen / flugen Sprüchen / und wolgegebenen Poetischen

Ergohligfeiten/zc.

Die ben luftliebenden Befellschafften /

vertraulichen Collationen/auff Neifen/und in friedlichen Busammenkunffen/au Bertreibung melancholischer Grillen/und au Berkarnung

langweiliger Beit fonnen gelefen und fürgebracht werden.

Auf unterschiedenen Schrifften/Buchern

Busanniengetragen / und jum Bierdenmal vermehrter mid an vielen Orten verbessers geraußigigten, Durch E. A. M. von B.

Gedrucke im Jahr M. D.G. LXXXV.

ittheilungen / guter Breunde / tagliden Anmerckungen auff Reifen und in Befellichafften/

10 Gropius, Walter. Die neue Architektur und das Bauhaus. Grundzüge und Entwicklung einer Konzeption. Mainz, Berlin, Kupferberg 1965. Gr.-8°. 74 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. (Neue Bauhausbücher).

Schutzumschlag leicht gebräunt, sonst sehr gut erhalten.

III. Buchwesen

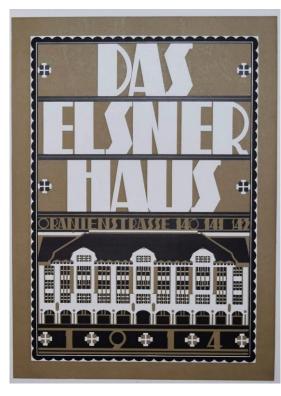
11 Elsner Mappe - Elsner, Otto. Elsnerdruck Berlin (Rückentitel). Probedrucke von Otto Elsner. Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung Act. Ges. Berlin S 42, Oranienstrasse 140. Berlin, Otto Elsner (1914). Folio (46 x 33 cm.). [16] S. mit 8 doppelseitigen Ornamenttafeln in Blau, Schwarz u. Silber sowie Titelbl. und 11 Tafeln mit montierten Druckproben auf Karton mit beschrifteten Trennblättern nach Entwürfen von W(ilhelm) F(riedrich) Deffke. Hellgrauer OLn. mit rotem Druckereisignet auf dem Vorderdeckel und Kordelbindung (als Blockbuch gebunden).

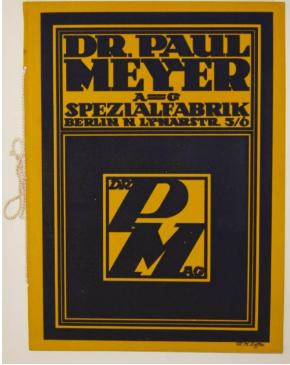
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de



Opulent gestaltete Festschrift mit hochwertigem Druckmaterial der Berliner Druckerei Otto Elsner, zum 33 jährigen Firmenjubiläum erschienen. - Die in kleiner Auflage hergestellte Festschrift ist die wohl aufwendigste und qualitativ hochwertigste Werbeschrift des deutschen Druckgewerbes. -"(G)ewidmet haben wir die Arbeit dem Erinnern unserer Freunde und dem Werben neuer Gönner soll es dienen..." (Einleitung). Auf die Einleitung und Firmengeschichte folgen 12 starke Kartonbl. mit meist mont. mehrfarb. gedruckten illustrierten Werbe-Druckblättern und -schriften, darunter: Einbanddecke: Kunststoff mit Schwarzdruck nach strichgeätzter Handzeichnung, Antiqua von Prof. Behrens. - Imperator auf See. Empfehlungsdruckwerk für Schiffahrtsgesellschaften (Auszug). Bildschmuck nach strichgeätzten Handzeichnungen, Antiqua von Prof. Ehmcke Hapag Amerika-Reisen.

Bilderflugblatt in vielfarb. Buchdruck. - Werbedruckblatt für Erzeugnisse der Kunst und Mode. Kupfertiefdruck. - Druckblatt mit Versandtasche für technische Großbetriebe. Zweifarb. Buchdruck von Strich- und Halbtonätzungen. - Der Gebrauchsgraphiker und Buchkünstler W. F. Deffke (1887-1950) arbeitete 1909 bis 1910 im Kunstatelier von Peter Behrens. Dort lernte er auch Walter Gropius und Ludwig Mies van der Rohe kennen. 1912 bis 1914 war Deffke zusammen mit Carl Ernst Hinkefuß künstlerischer Leiter der Elsner-Druckerei. 1916 gründeten Deffke und Hinkefuß das Werbeatelier Wilhelmwerk – Pflegestätte Deutscher Werkkunst und veröffentlichten 1918 das programmatische Werk "Handelsmarken und Fabrikzeichen", in dem sie die Werbewirksamkeit des Warenzeichens betonten. Deffke gilt als Schöpfer eines modernen Typs von "Fabrik- und Warenzeichen" und gehörte somit zur Avantgarde der "Neuen Typographie" (Saur XXV, 181). - Kapital u. obere Kante der Deckel geringf. beschädigt, sehr gutes sauberes Exemplar.





- (Thuroldus). La Chanson de Roland Le manuscript d'Oxford. (Farb. Faksimile der Handschrift von 1125 aus der Bodleian Library in Oxford). Paris, Club du Livre o. J. (1962). 8°. 72 Bl. (farb. Faksimile) u. [4] S. (Kommentar). OLdr. mit Deckelfiletten u. goldgepr. Wappen-Supralibros.
 - Eines von 2925 Exemplaren. Ohne den Band mit den Miniaturen von Jean Gradassi und der Übersetzung von Louis-Robert Plazolles. Sehr gutes Exemplar.
- Wilken, Friedrich. Geschichte der Bildung, Beraubung und Vernichtung der alten Heidelbergischen Büchersammlungen. Ein Beitrag zur Literärgeschichte vornehmlich des fünfzehnten und sechszehnten Jahrhundert. Nebst einem meist beschriebenen Verzeichniß der i.J. 1816 von dem Pabst Pius VII. der Universität Heidelberg zurückgegebenen Handschriften und einigen Schriftproben. Heidelberg,



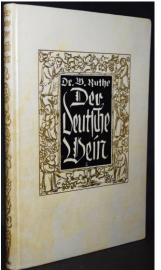
unbeschnittenes Exemplar.



Oswald 1817. Kl.-8°. X, 552 S. mit 2 gefalt. Kupfer-Tafeln in Rot, Blau u. Schwarz. Interims-Kart. d. Zt. 280,-Slg. Krieg 156. Lautenschlager 17882. Lexikon des gesamten Buchwesens 584. - Einzige Ausgabe, selten. - Der Verfasser war von 1809-1816 Direktor der Heidelberger Universitätsbibliothek. 1816 erhielt Wilken 38 der in Paris befindlichen 39 Handschriften der Bibliotheca Palatina und aus den Beständen des Vatikans 847 meist deutschsprachige Handschriften zurück. - Stellen etwas stockfleckig und gebräunt, gutes seitlich und unten

IV. Gastronomie / Hauswirtschaft

- 14 Hartmann, Wilhelm. Theorie und Praxis der Bäckerei. Gesamtdarstellung des heutigen Bäckereibetriebes, mit besonderer Berücksichtigung ihrer Entwickelungsgeschichte. Mit Anhang: Ortsübliches Backverfahren aller Länder. Berlin, Selbstverlag 1901. Gr.-8°. 944 S. mit 14 chromolithogr. Tafeln u. zahlr. Holzschnitt-Abb. im Text u. auf Tafeln. Farbig illustr. OLn. 240,-Erste und einzige Ausgabe, selten. Das beste und ausführlichste deutsche Handbuch vor dem Ersten Weltkrieg. Vorsätze etwas braunfleckig, gutes Exemplar.
- **15 Ruthe, Wilhelm.** Der deutsche Wein. Kultur- und wirtschaftsgeschichtliche Betrachtungen. München, Bruckmann, o. J.



(1926). 4°. 176 S. mit 104 Abb., darunter 2 Karten. OPrgt. mit goldgepr. Rückentitel, dekorativer Rückenverg., Deckelschild mit goldgepr. illustr. Rahmen u. Kopfgoldschnitt u. Orig.-Pappschuber.



220,--

Schoene³ 5835. - Einzige Ausgabe. - Nr. 1 von nur 30 Exemplaren im Ganzpergament-Einband. - Schuber etwas braunfleckig, sehr schönes Exemplar im dekorativen Handeinband.

3Weber, Johannes Martin Erich. Schule und Praxis des Konditors. Eine Schatzkammer der modernen Konditorei mit ca. 100 Special-Rezepten, 266 Textabbildungen und 42 Tafeln im Vierfarbendruck. - Theory and practice of the confectioner - Skola och praktik för konditorn. Ausgabe in deutscher, englischer und schwedischer Sprache. Radebeul-Dresden, Internationaler Fachverlag Weber (1927). 4°. 442 S. mit 1 Porträt, 266 Textabb. u. 42 Farbtafeln. OHldr. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 70,-*Erste Ausgabe. - Vorsätze u. Schnitt leicht stockfleckig, sehr gutes Exemplar der schönen Halblederausgabe.*

V. Geographie, Reisen

Alexander, William. Picturesque representations of the dress and manners of the Austrians. London, M'Lean o. J. (1813). 8°. 2 Bl., XV S. u. 50 handkolorierte Aquatintatafeln mit jeweils 1 Bl. (Beschreibungen). Weinroter Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. floraler Rückenverg. 600,-Colas 78. Lipperheide Ea 26. Tooley 375. - Erste Ausgabe, sehr selten. - Mit dekorativen Trachtendarstellungen aus dem gesamten Gebiet der ehemaligen österreichischen Monarchie. - Die Tafeln erschienen zuerst in Molevilles "Costumes of the hereditary states of Austria" (1803). - Gelenke unauffällig restauriert, Einband etwas berieben, stellenweise etwas finger- u. braunfleckig, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



17 Atlanten - Lobeck, Tobias u. Tobias Conrad Lotter. Atlas Geographicus portatilis. XXIX mappis orbis habitabilis regna exhibens. (Beigebunden): Lobeck, Tobias (Hrsg.). Kurzgefasste Geographie, in sich haltend einen aneinander hangenden Entwurf aller Theile des bewohnten Erdbodens, nebst compendieusen Landcharten, welche einen kleinen Sack-Atlas ausmachen. 2 Teile in 1 Band. Augsburg, A. Brinhauser für



T. Lobeck o. J. (1747 ?). Quer-Kl.-8° (11, 3 x 14,5 cm.). Gestoch. illustr. Titel, 29 handkolor. gestoch. Karten, [1] Bl. (Index); 72 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Deckelvignetten u. Deckelfiletten. 1.200,--Phillips 630 f. VD18 12825794. - Frühe Ausgabe des mehrfach aufgelegten Taschen-Atlas. -Enthält eine Welt- und eine Himmelskarte, 4 Erdteilkarten (Europa, Asia, Afrika und Amerika), außerdem u. a. Karten von Spanien, Frankreich, Italien, derSchweiz, *Groβ-Britannien*, Deutschland, Österreich, des Baltikums, Böhmen und Mähren, Preussen, Dänemark, Schweden und Russland. - Die meisten Karten wurden von T. C. Lotter gestochen. - Einband etwas berieben, Gelenke etwas angeplatzt, Vergoldung oxidiert, Titelblatt u. Textteil teils etwas finger- u. braunfleckig, gutes vollstandiges Exemplar in einem dekorativen zeitgenöss. Einband.



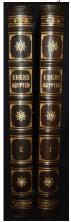
Ebers, Georg. Aegypten in Bild und Wort. Dargestellt von unseren ersten Künstlern. 2. unveränderte Aufl.



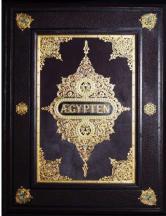
2 Bände. Stuttgart, E. Hallberger (1879-1880). Folio (39 x 32 cm.). [3] Bl., VI, 387 S.; XII, 432 S. mit Holzschnitt-Porträt, 2 farblithogr. Karten und über Holzschnitten im Text und auf Tafeln. Dunkelbraune OHldr. mit goldgepr. Rückenu. Deckeltitel, Rücken-Deckelverg., 32 (statt 34) türkisfarbenen Glasperlen u. Goldschnitt. Ibrahim-Hilmy 205. Kainbacher3 100. Kosch III, 768. Rümann 144. - Gesuchte Prachtausgabe. -Die schönen Tafeln nach L. Burger, F. Keller, F. v. Lenbach, H. Makart, C. Werner u. a. mit

zahlreichen Ansichten und Darstellungen der Altertümer, Trachten und Volksszenen des antiken und modernen Ägypten zur Zeit der Jahrhundertwende, einer mittlerweile versunkenen Welt voller Zauber und Exotismus. - Am Vorderdeckel

von Band I fehlen 2 der Zierperlen, außergewöhnlich schönes und sauberes Exemplar.



18







19 Stuhlmann, Franz. Mit Emin Pascha ins Herz von Afrika. Ein Reisebericht mit Beiträgen von Emin



Pascha (d. i. Eduard Schnitzer), in seinem Auftrage geschildert. Im amtlichen Auftrage der Kolonial-Abtheilung des Auswärtigen Amtes herausgegeben. 2 Teile in 1 Band. Berlin, Reimer 1894. 4°. 1 Bl., XXI, (1), 1 Bl., 901 S. mit 2 Porträts, 32 (1 farbige, 2 gefalt.) Tafeln, 275 Textabb. u. 2 mehrf. gefalt. farblithogr. Karten. Illustr. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel, Kopfgoldschnitt. 650,-

Kainbacher I, 136. NDB IV, 482. - Einzige Ausgabe dieses bedeutenden Werks über die Erforschung Ostafrikas. - Der Hamburger Zoologe Franz Stuhlmann nahm zusammen mit Hauptmann Langheld an der wohl bedeutendsten Ostafrika-

Expedition in der deutschen Kolonialzeit teil, die unter Leitung von Emin Pascha von Bagamojo an die Westküste des Viktoriasees bis in das Kongogebiet führte. Nachdem Langheld als Chef der neu errichteten Station Bukoba am Viktoriasee zurückblieb, marschierten Emin Pascha und Stuhlmann nach Karagwe und Mpororo. "Die Nachricht, sudanesische Soldaten seiner ehemaligen Provinz seinen in der Nähe, bestimmte Emin Pascha zum Eindringen in das Gebiet des Kongo-Staates. Proviantschwierigkeiten zwangen ihn jedoch, nach Undusuma umzukehren... Der schwer erkrankte und fast blind gewordene Emin Pascha schickte Stuhlmann mit den Gesunden (der Mannschaft) zur Ostküste zurück. Emin Pascha selbst... konnte erst im März 1892 mit einer Araberkarawane in westliche Richtung aufbrechen,... fand aber auf dieser Reise den Tod..." (L. Vajda in NDB). - "...Stuhlmanns großes Reisewerk bietet eine Riesenfülle von wichtigen Beobachtungen über die Landesnatur Deutsch-Afrikas zwischen der Küste und Unjamwesi sowie der Landschaften im Süden und Westen des Viktoriasees und im nördlichen Zwischenseegebiet. Durch Vielseitigkeit und wissenschaftliche Gründlichkeit überragt Stuhlmann alle seine Vorgänger von Ostafrika." (H. Mayer in "Das deutsche Kolonialreich", I, S. 7 f.). - Gelenke u. Kanten etwas berieben, Frontispiz u. Titelblatt etwas stockfleckig, gutes Exemplar.





VI. Jagd

20 Hartig, Georg Ludwig. Lehrbuch für Jäger und die es werden wollen. Herausgegeben von der Redaktion der Deutschen Jäger-Zeitung unter Mitwirkung hervorragender Fachkräfte. 6. Aufl., unter Zugrundelegung der letzten vom Verfasser selbst bearb. 5. Aufl. Neudamm, Neumann (1903). 8°. XV, 516 S. mit 1 Porträt u. einigen Figuren im Text. OLn. (Jagdliche Klassiker).

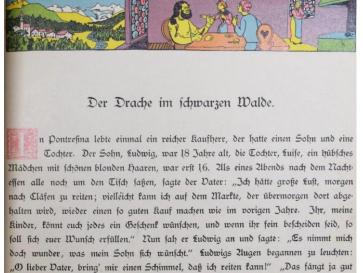
Längere private Widmung a. V., gutes Exemplar.



VII. Kinder- und Jugendbücher

21 Bachmann, P(aul). Bob fliegt um die Welt. Bob en avion autour du monde. (Zürich), Papyria o. J. (1946). Quer-Kl.-8°. 7 Bl. mit 8 farb. Aufstellbildern. Farbig illustr. OKart. 50,--Muck II, 678 (dat. 1947). SBI 126 u. S. 5. Weismann 26. - Spielbilderbuch mit flächigen plakativen Illustrationen des schweizer Graphikers P. Bachmann (1896-1971). Text zweisprachig deutsch/französisch. - Umschlag etwas berieben und leicht fleckig, sonst gut erhalten.

22 Bundi, G(ian). Engadiner Maerchen. (Und): Ders. Engadiner Maerchen. Zweite Folge. Illustriert von

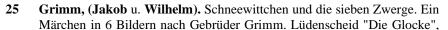


G(iovanni) Giacometti. 2 Bände. Zürich, Polygraphisches Institut o. J. (1902 u. 1903 oder 1904). Quer-4°. 47 S.; 50 S. mit zus. 94 farblithogr. Kopfvignetten OPbde. mit farblithogr. Deckelornamentrahmen. Ries 551, 1. - Sehr seltene erste deutsche Ausgaben. - Der erste Band erschien auch in rätoromanischer Sprache mit dem Titel "Parevlas Engiadinaisas". - Der erste Band enthält die vier Märchen: Das Wildmännli, Die drei Hunde, Gevatter Bär und Gevatterin Fuchs, Die drei bösen Zauberinnen. Der zweite Band enthält drei weitere Märchen: Der Drache im schwarzen Walde, Tredechin und Die Bettler von Ponte. Die Bände waren kommerziell wohl nicht erfolgreich, da sie mit 4,50 SFr. sehr teuer waren, was sie heute zu gesuchten Raritäten im Antiquariat macht. - Ebenfalls kaum bekannt ist, dass beispielsweise auch

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

Giovanni Giacometti Bilder für Kinder geschaffen hat. So hat er die Märchensammlung von Gian Bundi (1872–1936) auf ungewöhnliche, aber eindrückliche Art und Weise illustriert. Bundi, dessen Familie eine Zuckerbäckerei in Deutschland führte, besuchte in den Ferien immer wieder seinen Heimatort Bever. Dort schrieb er die Märchen auf, die ihm seine Tante Anna Cavegn-Giovanoli (1842–1923) erzählte. Sie selbst hatte die Geschichten wiederum von der legendären Märchenerzählerin Anna Engi (1803–1873) vernommen. Die Originale zu den "Engadiner Märchen", die um 1901 entstanden sind und überhaupt erstmals in der Öffentlichkeit zu sehen sind, gehören zu den Höhepunkten der Ausstellung. Giacomettis Friesbilder im besonderen Format von 3 mal 20 Zentimeter zeigen die Engadiner Bergwelt, Wildmännli, Hexen, Zwerge, Zauberer, Tiere und weitere Figuren aus der Märchenwelt wie auf einem langen Filmstreifen. Giacometti fand, "der Maler müsse in seiner Art genauso Erzähler sein, wie der, dem die Kinder lauschen". Das ist dem Bergeller ausgesprochen gut gelungen. Es lohnt sich, die kleinen detailreichen Kunstwerke näher zu betrachten" (P. de Jong zur Ausstellung im Rätischen Museum, Chur basierend auf dem Buch von K. Hartmann, "Zauberwelt im Bilderbuch. Von Graubünden in die Welt", Chur 2008). - Der Schweizer Maler G. Giacometti (1868-1933) war der Vater von Alberto Giacometti, er lebte und arbeitete in Italien und der Schweiz. - Rücken bei beiden Bänden erneuert, bei Band II mit einem Leinenstreifen, Kanten und Ecken berieben, nur vereinzelt schwach fingerfleckig, sonst gut erhalten.

- **Busch, Wilhelm.** Max und Moritz eine Bubengeschichte in sieben Streichen. 61. Aufl. München, Braun und Schneider o. J. (um 1915). 8°. 53 S. mit handkol. Illustrationen in Strichätzung. OPbd. 50,--Liebert, Busch S. 143. Der Einband mit dem Jugendstil-Ornamentrahmen wurde erstmals für die 54. Auflage (1907) verwendet. Einband etwas angestaubt u. berieben, N.a.V., gutes Exemplar.
- 24 Disney, Walt(er Elias). Les aventures de Mickey. Paris, Hachette (1931). 4°. 31, (1) S. mit farb. Bildergeschichten. Farbig illustr. OHln. 140,--Vgl. LKJ I, 319. Erste französische Ausgabe. Eine der frühesten Disney-Publikationen in Europa, das Buch erschien im selben Jahr in Amerika. "Der Erfolg der MM. lag von Anfang an darin begründet, daß sie und ihre Comicbegleiter ganz in der Tradition der Fabeltiere stehen. Sie sind in Aussehen, Verhalten und Psychologie menschliche Abbilder und agieren ebenso menschlich (mit Schwächen). Die rauhe Wirklichkeit spiegelt sich in dem Streifen (oftmals in sehr karikierter Weise) wider und jeder Leser erkennt sich und seine Umwelt (wenn auch verfremdet), findet sich heimisch und kann mit Schadenfreude dem mißlichen Geschick der Comicfiguren, die ihren menschlichen Counterparts aus der Nachbarschaft gleichen, beiwohnen" (W. Kempkes in LKJ II, 477). Deckel etwas berieben, papierbedingt leicht gebräunt, gutes Exemplar.





(Druck: C. v. d. Linnepe) o. J. (ca. 1948). Quer-8°. Illustr. Titel u. [7] Bl. mit als Rodell aufstellbaren farb. Kulissenbildern von Willi Gauchel, sowie beiliiegendem Textheft von Otto Lorber. Farbig illustr. OHln. (Wiga Buchbühne). Laub 97 (dat. irrtüml. "um 1930"). Muck II, 5506. -Seltenes Aufstellbilderbuch ähnlich wie diejenigen von M. Zampini. - "Dieses aufwändig gemachte Sternbilderbuch zeigt in sechs dreieckigen Kulissenbildern den Grimmschen Märchenklassiker. Gedurckt im chromolithographischen Verfahren ist der Band von einer subtilen Farbigkeit, die enormen Reiz ausstrahlt" (P. Laub). - Sehr schönes unbespieltes

Exemplar mit dem meist fehlenden Textheft (dieses mit

Hertwig, (Gustav Wilhelm) Robert. Kasparles Wanderschaft. Ein lustiges Stücklein in sechs Bildern. (Deckeltitel:) Kaspar-Theater. O.O., Dr. u. J. (Fürth, Löwensohn um 1900). Folio. Titel u. 7 chromolithogr. Tafeln mit jeweils 2 beweglichen Figuren u. Ziehmechanismus. Farbig illustr. OHln. (Verlags-Nr. 692/3).

Knickspuren).

Nicht bei GV und in den Kinderbuch-Bibliographien nachweisbares Spielbilderbuch, welches wie viele Kinderbücher von Löwensohn vermutlich nur über den Spielwarenhandel vertrieben wurde ("Ladenpreis: 5 M."). - Vermutlich stammen auch die humorvollen Illustrationen von R. Hertwig, bei denen auf der "Theaterbühne" jeweils Kaspar mit einer anderen Figur agiert, während in der unteren Bildhälfte das Publikum und ein Bassist zu sehen ist. - G. W. R. Hertwig (1846-1914) "widmete sein berufliches Leben nach einer harten Jugend und nach seiner Militärzeit ganz der Kindererziehung. Zunächst war er selbst Erzieher, später gründete er den Erziehungsverein in Chemnitz, der mehrere Volkskindergärten einrichtete, und wurde Direktor einer Ausbildungsanstalt für Kindergärtnerinnen. Er war außerdem ein sehr produktiver Kinderbuchautor in den verschiedensten Gattungen: Märchen, Abenteuerschriften, Jugenderzählungen, Kinderreime, Struwwelpeterieaden und Max-und-Moritziaden..." (R. Rühle, "Böse Kinder" S. 153). - Kanten leicht berieben, Ecken bestoßen, Vorsätze erneuert, kleine hinterlegte Einrisse bei den Streifenzügen,

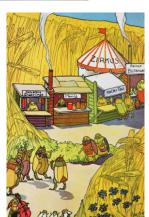
Textblätter teils etwas fleckig, gutes voll funktionsfähiges Exemplar dieses sehr seltenen Spielbilderbuchs.







- 27 Hoffmann v. Fallersleben, (August Heinrich). Kuckuck, Kuckuck ruft aus dem Wald. Kinderlieder hrsg. von der Freien Lehrervereinigung für Kunstpflege zu Berlin. Bilder von C(arl) Mickelait. 2. Aufl. (7.-12. Tausend). Leipzig, Hahn o. J. (1911). 4°. 32 S. mit farbig illustr. Titel u. teils ganzs. farblithogr. Illustrationen. Farbig illustr. OHln.
 180,--
 - Ries 723, 2. Vgl. Doderer-Müller 623, Klotz 2799/20, LKJ II, 100 u. Wiswe 312 (mit ganzs. Farbabb.), (alle EA v. 1909). Die reizvollen Bilder des Berliner Illustrators zu 26 Kinderliedern Hoffmann v. Fallerslebens sind "im Aufbau... mitunter von Girlanden gerahmt, noch zum Jugendstil (zu) zählen." (H. A. Halbey in LKJ). Vord. Innengelenk geringf. angeplatzt, im Blattrand etwas fingerfleckig, gutes Exemplar.
- **28** Kassil, Leo (Lev Abramovic). Das Märchen von Aljoscha Rjasan und Gevatter Weissmeer. Mit Originalzeichnungen von Fred Ellis. Moskau u. Leningrad, Verlagsgenossenschaft Ausländischer Arbeiter in der UdSSR 1935. 4°. 39 S. mit



8 Illustrationen auf Tafeln. Illustr. OPbd.

140,--Wegehaupt, Arbeiterklasse 1036. - Seltenes stark politisch beeinflußtes stalinistisches Kinderbuch. Wegehaupt verzeichnet noch eine deutsche Übersetzung dieses Buches von R. Knorre (Charkow, Odessa 1935). Das Buch handelt von dem Waisenkind Aljoscha, das in die Kriminalität abzurutschen droht und durch staatliche Erziehung in einem Arbeitslager zu einem guten Menschen wird. - L. Kassil (1905-1970) widmete sich seit Anfang der dreißiger Jahre der sowjetischen Kinder- und Jugendliteratur und erhielt für seine zahlreichen Kinderbücher mehrfach Preise. (Vgl. S. Schmidt in LKJ IV, 327 f., erwähnt vorliegendes Werk nicht). - Rücken berieben u. mit

Fehlstellen am Bezugspapier, Kanten u. Ecken etwas bestoßen, N.a.V.,

Kling-Klang Gloria. Deutsche Volks- und Kinderlieder. Ausgewählt und in Musik gesetzt von W(ladimir) Labler. (2. Aufl.) Wien, Tempsky u. Leipzig, Freytag 1921. Quer-4°. 64 S., 1 Bl. mit 16 Farbtafeln und Buchschmuck von H(einrich) Lefler u. J(oseph) Urban. Farbig illustr. OHln.

Bilderwelt 545. Doderer-Müller S. 269 (diese Ausg.). Heller 78 (ausführl.). LKJ II, 329 f. Österr. Kinderbücher 84. Oldenburg, Künstler 140. Pressler S. 205. Ramsamperl und Klicketick 94. Seebaß I, 1040. Stuck-Villa II, 245. Ries S. 377 f, 676, 12 u. 937, 6. - "Dieses bekannteste der Bücher, die aus der Kooperation von Heinrich Lefler und seinem

Klammerheftung angerostet, sonst gut erhalten.

Schwager Joseph Urban entstanden, kann als hervorragendes Beispiel für die Verschmelzung dekorativer Stilisierung (die wahrscheinlich von Urban stammt) und erzählender Illustrationsgraphik (Leflers Anteil) gelten. Die subtile Farbigkeit von Leflers Bildern, ihre oft theatralische Figurenordnung, der kindertümliche und malerische Effekt - all dies verleiht dem Buch seinen vielfältigen und zu Recht gerühmten charakteristischen Reiz" (C. Heller in Bilderwelt). - "Im Positiven wie im Negativen darf "Kling-Klang Gloria" jedenfalls als exemplarischer Beleg für die Farbautotypie vom Anfang unseres Jahrhunderts genommen werden, wobei die drucktechnisch vorbildliche Ausführung hervorgehoben zu werden verdient" (H. Ries). - Einband etwas berieben, Innengelenk nach S. 4 etwas angeplatzt, gutes Exemplar des berühmten Jugendstil-Bilderbuchs.



30 May, Karl. Das Zauberwasser und andere Erzählungen. Herausgegeben von E. A. Schmid und Franz Kandolf. 1.-15. Tsd. Radebeul, Karl-May-Verlag o. J. (1927). Kl.-8°. 484 S. Illustr. OLn. (Karl May's Gesammelte Werke, Band 48).

Hermesmeier/Schmatz GW 48.1. - Erste Ausgabe. - Gutes Exemplar.

31 Meggendorfer, Lothar. Auf dem Lande. Ein Bilderbuch. 4. Aufl. München, Braun & Schneider o. J. (um



Auff. Munchen, Brauff & Schneider O. J. (um 1890). Quer-8° (19 x 31 cm.). Leporello, [12] S. mit handkolor. Illustrationen in Stichätzung auf Karton. OHln. mit handkolor. Deckelbild.

Krahé 11. LKJ II, 459 f. Ries 711, 26 u. S. 274. Wegehaupt IV, 1399 (5. Aufl.). - Das schöne Leporellobuch (Gesamtlänge aufgestellt ca. 3,70 m.) zeigt einen zart kolorierten Sommertag auf dem Lande, der die Hoffnung schürt, er möge nie enden: "Gleich von der Station der Dampfbahn aus geht es hinein in die Natur; durch Wald und Feld bis hin zum Starnberger See, auf dem neben kleinen Booten das eine der beiden damals existierenden Dampfschiffe, die Bavaria, kreuzt" (H. Krahé S.

72). - "Bei Braun & Schneider hält man neben neben der langfristigen Bewahrung des Holzstichs betont lange, nämlich bis ins 20. Jahrhundert... an der Kolorierung fest, und zwar hier vorzüglich auch an der freihändig ausgeführten. Es sind sowohl die 'Münchener Bilderbogen' sowie die nach diesen hergestellten 'Münchener Bilderbücher' (1861-1878),... als auch die sonstigen Bilderbücher des Verlags, voran Wilhelm Buschs 'Max und Moritz' oder die Titel eines Franz von Pocci und Eduard Ille, besonders aber die Lothar Meggendorfers, die ihre geschmackvolle Farbigkeit einer Koloriertechnik von hoher Qualität verdanken. Megendorfer zumal liefert mit seiner umrißbetonten Zeichnung für die Kolorierung höchst geeignete Vorlagen. Die Farbigkeit dieser Bücher gehört zusammen mit der großflächigen Auffassung der Bilder und der ebenso einfachen wie klaren Zeichnung zu den geglücktesten Hervorbringungen des deutschen Bilderbuchs, die in ihrer an naive Sehweise angepaßten, aber dennoch robust und entschieden vorgetragenen Formensprache in der ausländischen Produktion kaum Vergleichbares haben" (H. Ries). - Deckel etwas angestaubt u.

fleckig, Kanten u. Ecken etwas berieben, eine Tafel mit vertikaler Knickspur, die Tafeln meist im oberen u. unteren Rand etwas braunfleckig, insgesamt sehr gut erhalten.



32 Struwwelpetriade - Pfingsten-Heuer, Klara. Struwwelkinder. Ein Bilderbuch für Kinder. Bilder von Julie Werkenthin. Leipzig, Leipziger Graphische Werke o. J. (1910). 4°. 40 S. mit farblithogr. Illustrationen. OHln. mit farblithogr. Deckelbild.
240,--

Baumgartner I, 39. Ries 972, 2. Rühle 383. - Erste Ausgabe, selten. - "Es handelt sich um eine struwwelpeternahe Struwwelpetriade, die anschaulich die bürgerliche Welt vor dem Ausbruch des 1. Weltkrieges schildert. Die Illustratorin J. Werkenthin (1882-1960) war die Gattin des berühmten Jugendstilzeichners Paul Haase und lebte in Berlin. Ihr Stil

ähnelt durchaus dem ihres Gatten, ohne ganz so plakativ und kraftvoll zu sein. Wohl um sich von ihm abzuheben, erschien sie in ihren Büchern mit ihrem Mädchennamen. Nach dem Tode Haases heiratete sie den österreichischen Adligen Arthur von Klein-Ehrenwalten. Künstlerisch war sie später kaum noch als Illustratorin, sondern hauptsächlich als Malerin tätig. Ihre letzten Lebensjahre verbrachte sie im ehemaligen Zisterzienserkloster Bützow in Mecklenburg, wo sie ein Atelier besaß. ... Interessanterweise werden hier gegensätzliche Eigenschaften /Geschichten 3 und 4, 7 und 8, 9 und 10) nicht zur Verdeutlichung der Unterschiede von "gutem" und "schlechtem" Verhalten dargestellt, sondern eher um zu zeigen, daß extremes Verhalten gleich welcher Art immer schlecht ist, auch wenn die zugrundeliegende Eigenschaft eigentlich positiv ist (so in den Geschichten 2, 4, 7 und 10)! Die Einbandillustration zeigt einen Zeppelin, der die unartigen Kinder an einen entfernten, unbekannten Ort entführt, von dem sie erst wieder nach Hause zurückgebracht werden, wenn sie sich gebessert haben" (R. Rühle). - Einband gering fleckig, Heftung stellenweise etwas gelockert, sehr gutes Exemplar.



33



Warhol Andy. Children's Book. (Deckeltitel). Zürich, Galerie Bruno Bischofberger 1983. Kl.-8°. 6 Bl. (inkl. Deckel) mit 12 ganzs. farb. Illustrationen nach Siebdrucken von Andy Warhol auf Karton. Farbig illustr. OHln.

Bilderwelt 2030. SIg. Brüggemann III, 965. SIg. Cotsen 11733. - Erste Ausgabe. - Den Erfahrungshorizont eines 3jährigen Lesers überforderndes, in den für Warhol typischen, kräftigen Farben illustriertes Kleinkind-Bilderbuch ("not recommendend for children under 3 years") mit Darstellungen von Spielzeugfiguren, wie z. B. den Aufziehbären "Clockwork Panda Drummer", den Spielroboter "Moon Explorer", den "Mechanical Terrier", den rollerfahrenden Clown "Roli Zoli", die "Roll over Mouse", das "Space Ship" sowie einen russisch betitelten Urwaldaffen. - Sehr gutes Exemplar.

VIII. Kunst

- **Angelico Spike, John T.** Fra Angelico. (Leben und Werk). München, Hirmer 1997. 4°. 280 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 80,-- *Sehr gutes Exemplar*.
- **Axsom, Richard H.** The prints of Ellsworth Kelly. A catalogue raisonné 1949 1985. 1. ed. New York, Hudson Hills Press 1987. 4°. 200 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit OU. 90,--*Sehr gutes Exemplar.*
- **Basquiat Buchhart, Dieter** u. **Sam Keller** (Hrsg.). (Jean-Michel) Basquiat. (Katalogbuch zur Ausstellung: "Basquiat", Fondation Beyeler, Riehen-Basel, 9. Mai 5. September 2010). Ostfildern, Hatje Cantz (2010). 4°. 186, LII S. mit zahlr. farb. Abb OPbd. mit farbig illustr. OU. 50,--Sehr gutes Exemplar der gebundenen Buchhandelsausgabe.
- 37 Basquiat Pfeffer-Levy, Géraline (Ed.). Jean-Michel Basquiat. (Works on Paper, Catalogue Raisonné, Complete Works, La vie et l'Œuvre). 3. Aufl. 2 Bände. Paris, Galerie Enrico Navarra 2000. 4°. 375 S.; 310 S., 1 Bl. mit zahlr. farb. Abb. Farbig illustr. OPbde. in farbig illustr. Orig.-Pappschuber. 950,--Mit Beiträgen von Bruno Bischofberger, Achille Bonito Oliva, John Cheim, Pierre Cornette de Saint Cyr, Diego Cortez, Demosthenes Davvetas, Johnny Depp, Robert Farris Thompson, Annina Nosei, Glenn O'Brien, Ouattara, Herbert and Leonore Schorr, Tony Shafrazi, Michael Ward Stout und Larry Warsh. 2010 erschien noch ein Supplementband. Tadellos.
- 38 Böcklin Andree, Rolf. Arnold Böcklin. Die Gemälde. 2., erg. und überarb. Aufl. Basel, München, Reinhardt, Hirmer 1998. 4°. 602 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. (Œuvrekataloge Schweizer Künstler, 6).

 Sehr gutes Exemplar.
- **39 Celant, Germano.** Ars Povera. Tubingen, Wasmuth 1969. 8°. 240 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OKart. 80,--Einband u. Seiten leicht gebräunt, sonst sehr gut erhalten.
- Claudel Rivière, Anne, Brundo Gaudichon, Danielle Ghanassia.

 Camille Claudel. Catalogue raisonné. Nouvelle édition revue et augmentée. Photographies D'Anne Schaefer. Paris, Biro 2000. 4°. 358 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit illustr. OU.

 70,-Schutzumschlag am oberen Rand mit 1 kl. Randläsur, sonst sehr gutes Exemplar.



Duchamp - Schwarz, Arturo. The complete works of Marcel Duchamp. I. Early works, readymades, and other domains. - The large glass and related works. - Continuing and completing the large glass. II. The plates. Critical catalogue raisonné. The bibliographies. 3. rev. and expanded edition. 2 Bände. New York, Greenidge 1997. 4°. VII, 267 S.; XII, S. 271 - 974 mit zahlr. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. in Orig.-Leinenschuber. 400,--*Sehr gutes Exemplar.*

Fleischmann - Wedewer, Rolf. Adolf Fleischmann. Stuttgart, Hatje 1977. 4°. 270 S. mit zahlr. teils mont. farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 120,--

Schutzumschlag mit minimalen Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.

Hass, F(ritz). Sonnen-Märchen. 10 Zeichnungen. Berlin, Fischer und Franke o. J. (1901). 4°. 10 Tafeln, lose in Farbig illustr. OKart.-Umschlag. (Teuerdank. Fahrten und Träume deutscher Maler, Folge 15).

 $Um schlag\ etwas\ angestaubt,\ sonst\ gut\ erhalten.$

Hirst, Damien. I Want to Spend the Rest of My Life Everywhere, with Everyone, One to One, Always, Forever, Now. Edited by **Robert**

Violette. London, Booth-Clibborn (1997). Gr.-4° (34 x 30 cm.). 334 S. mit über 700 farb. und ganzs. Abb., einem mehrf. gefalt. separaten Poster, 7 Pop-ups, Jalousienbildern und mehreren beweglichen Elementen,



42

41

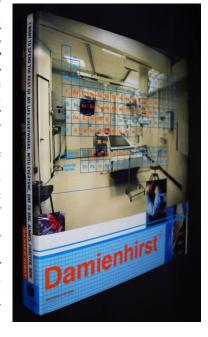
43

bedruckten Transparentfolien, Falttafeln etc. OLn. mit farbig illustr. OU.

350,--

Dickel, Künstlerbücher mit Photographie seit 1960, S. 211 ff. (mit 9 Abb.). - Erste Ausgabe. - Von **Jonathan Barnbrook** gemeinsam mit Damien Hirst gestaltete, die Obsessionen, Ideen und Arbeiten des Künstlers beeindruckend widerspiegelnde Monographie. Enthält neben Texten Hirsts und Interviews über 700 Abbildungen, Pop-ups und "special

inserts". - "Beim Öffnen des opulenten Buches, das Leben, Werk und Wirkung Damien Hirsts repräsentiert, wird man gleich mit der biologischen Wirklichkeit des Lebens konfrontiert, die dessen medial definierter 'Normalität' zugrunde liegt: der Blick fällt in einen Notarztwagen. ... Hirst hat für einige seiner Werke Marcel Duchamps Strategie der "Ready Mades" übernommen, sie allerdings auf Lebewesen übertragen, indem er beispielsweise einen Tigerhai, eingelegt in Formaldehyd, in einem Glascontainer präsentiert. ... Er jagd damit jedem Betrachter zunächst einen Schrecken ein, da seine konservierende Darstellung der Bestie unserer Vorstellung genau entspricht. Das tote Tier liegt in seiner Flüssigkeit, die nach Hirst das Gedächnis meint, das eine Vorstellung von "Hai" speichert. Aus seinem Element gerissen mag der Hai als "Ready Made" den "Turbokapitalismus" der Globalisierung verkörpern. ... Gegenüber einem bloßen Katalog, der nur die Werke eines Künstlers dokumentiert, faßt dieses Künstlerbuch heterogene Einzelwerke in äußerlich kompakter, inhaltlich konsistenter Form zusammen. Jede Werkgruppe wird als Kapitel seines künstlerischen Ansatzes erläutert, auch ihre Vorgeschichte (Kunstkritiken, Karikaturen, Leserbriefe, Gerichtsprotokolle etc.) wurden in die Selbstdarstellung aufgenommen, Texte von Gorden Burn, Stuart Morgan und dem Künstler selbst sollen zum Verständnis beitragen. ... Der Betrachter kann das Buch als modellhaftes Konvolut für die Schrecken und Schönheiten des Lebens begreifen, die stringente Form vermittelt präzise den brisanten Inhalt: die Kontingenz des Lebens zwischen Werden und Vergehen, dem keine sinnstiftende Ordnung lange standhält" (H. Dickel). - Sehr gutes Exemplar.



- Horn Haenlein, Carl (Hrsg). Rebecca Horn, The glance of infinity. [Katalog zur Ausstellung: 12. Mai 27. Juli 1997]. Mit Texten von Carsten Ahrens, Lynne Cooke, Doris von Drathen,... Zürich [u.a.], Scalo 1997. 4°. 391 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farb. illustr. OU.
 Sehr gutes Exemplar.
- **Kepes, Gyorgy.** Sprache des Sehens. Mainz, Berlin, Kupferberg 1979. 4° 199 S. mit zahlr. Abb OLn. mit farbig illustr. OU. (Neue Bauhausbuecher).

 Schutzumschlag teils mit stärkeren Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- **Klee, Paul.** Pädagogisches Skizzenbuch. Mainz, Berlin, Kupferberg 1965. Gr.-8°. 55 S. mit zahlr. Skizzen.7OLn. mit farbig illustr. OU. (Neue Bauhausbücher). 30,--Faksimile-Nachdruck nach der Ausgabe von 1925. Schutzumschlag mit minimalen Gebrauchsspuren, sehr gutes Exemplar.
- **48 Lindner Spies, Werner** (Ed.) Richard Lindner. Catalogue raisonné of paintings, watercolors, and drawings. Munich [u.a.], Prestel, 1999. 4°. 709 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 40,--Sehr gutes Exemplar.
- **Malevic, Kazimir.** Die gegenstandslose Welt. Mainz, Berlin, Kupferberg 1980. Gr.-8°. XIX, 100, 37 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit OU. (Neue Bauhausbücher). 50,--Faksimile-Nachdruck der Ausgabe von 1927. Schutzumschlag mit Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- 50 Manet Duret, Théodore. Histoire d' Edouard Manet et de son oeuvre. Avec un catalogue des peintures et

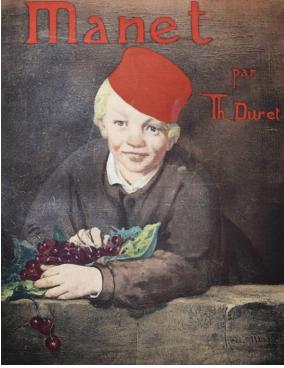


des pastels. Paris, Floury 1902. 4°. [3] Bl., 301 S., [3] Bl., [2] Bl. ("Subscription"-Prospekt) mit 19 teils farb. Tafeln, einigen Abb. im Text, 2 Original-Radierungen von Manet sowie 1 Holzstich und 1 Holzschnitt nach Manet. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg. u. Kopfgoldschnitt (illustr. Orig.-Umschlag beigebunden). 3.200,--Mahé I, 810. - Eines von 550 Exemplaren auf Vélin (GA 600 Exemplare). MitWerkverzeichnis der Gemälde und

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

Pastelle sowie den beiden Original-Radierungen "Le gamin au chien" und "L'Olympia" (Guerin 28 und 39); sowie der Holzschnitt-Fassung der "L'Olympia" und dem Holzschnitt "Rendez-vous de chats" von T. Boltrand nach Monet. -"1865 wurde der Frauenakt des damals 33 Jahre alte Künstlers im Rahmen des Pariser Salon gezeigt. Zwar hatte man dem Maler durchaus manche Zumutung zugetraut, seine merkwürdigen Bilder aus den Vorjahren ließen das Schlimmste erwarten. Dieses Gemälde war dann aber doch zu viel: Eine nackte Frau, die dem Betrachter direkt ins Gesicht blickt, ausgestreckt auf einem Bett, eine Hand im Schoß, zu Füßen eine Katze, im Hintergrund eine schwarze Dienerin mit Blumenstrauß. Und ganz offensichtlich war sie keine Gestalt aus der Antike - die akzeptierte Darstellungsweise des Aktes -, sondern eine Prostituierte. Manets Gemälde wurde zu einem der größten Skandale der Kunstgeschichte. Um es vor Zerstörung zu retten, hängte man es schlieβlich - unerreichbar für Schirme und Stöcke – über eine Tür. ... Bis auf wenige Ausnahmen - zum Beispiel eine hinreißende und kenntnisreiche Verteidigung des Gemäldes durch Émile Zola und eine Würdigung Max Liebermanns - fallen die Besprechungen negativ aus. Die von vielen Rezensenten lustvoll protokollierten Lachanfälle des Publikums sind noch die harmloseste Variante. Schwerer wiegt der Vorwurf der kalkulierten Provokation und Exzentrik. ... Tatsächlich waren Manets Farbgebung, sein Einsatz von Schwarz- und Weißtönen und der starke Hell-Dunkel-Kontrast neu. ... Alles, wofür der Maler später gepriesen und weltberühmt wurde - heute gilt die Olympia als Meisterwerk und hängt im Pariser Musée d'Orsay -, stieß den Zeitgenossen auf" (Deutschlandfunk in der Buchbesprechung von D. Heicker. Manet, ein Streit und die Geburt der modernen Malerei. Berlin 2015). - Außergewöhnlich schönes und dekorativ gebundenes Exemplar, mit dem beigebundenen Subskribtions-Prospekt.





- **Manzoni Celant, Germano** (Hrsg.). Piero Manzoni catalogo generale. 2. ed. Milano, Prearo Editore 1989. Quer-4°. 312 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit farb. illustr. OU. (collana atlanti). 200,--*Text in Italienisch u. Deutsch. Sehr gutes Exemplar*.
- **Moholy-Nagy, Sibyl.** Laszlo Moholy-Nagy, ein Totalexperiment. Mit einem Vorwort von **Walter Gropius**. Mainz u. Berlin, Kupferberg 1972. Gr.-8°. 202 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit illustr. OU. (Neue Bauhausbücher).

 40,-Schutzumschlag mit leichten Gebrauchsspuren, sehr gutes Exemplar.
- Moholy-Nagy, László. Malerei Fotografie Film. Mainz, Berlin, Kupferberg 1967. Gr.-8°. 147 S. mit zahlr.
 Abb. OLn. mit illustr. OU. (Neue Bauhausbücher).
 Faksimile-Nachdruck nach der Ausgabe von 1927. Schutzumschlag mit leichten Randläsuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- Moholy-Nagy, László. Von Material zu Architektur. Mainz, Berlin, Kupferberg 1968. Gr.-8°. 250 S.mit zahlr. Abb. OLn. mit illustr. OU. (Neue Bauhausbücher).
 Faksimile der 1929 erschienenen Erstausgabe. Schutzumschlag am Rücken aufgehellt, minimale Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- **Motherwell Terenzio, Stephanie.** The prints of **Robert Motherwell**. Catalogue raisonné 1943-1990 by Dorothy C. Belknap. New York, Hudson Hills Pres 1991. 4°. 380 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit OU. 150,-*Sehr gutes Exemplar*.

Nebeský, Václav M. L' art moderne tchécoslovaque. (1905 - 1933). Paris, Alcan 1937. Gr.-8°. 186 S., [5] Bl. mit 1 Farbtafel u. 148 Abb. auf Tafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel (Orig.-Umschlag beigebunden).
240,-Eines von 25 num. Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Japan Impérial (GA 125 Exemplare). - Interessante Anthologie

der Avantgarde in der Tschechoslowakei. - Mit Werken von Vincenc Benes, Josef Capek, Otakar Coubine, Karel Dvorak, Emil Filla, Rudolf Kremlicka, Frantisek Kupka, Frantisek Muzika, Antonin Prochazka, Vlastimil Rada, Vaclav Spala u. a. - Sehr gutes Exemplar.

- Pollock O' Connor, Francis Valentine and Eugene Victor Thaw (Ed.). Jackson Pollock. A catalogue raisonné of paintings, drawings and other works. Volume 1: Paintings, 1930-1947. Catalogue No 1-185. Volume 2: Paintings, 1948-1955. Catalogue No 1948-1955. Volume 3: Drawings, 1930-1956. Catalogue No 383-915. Volume 4: Other Works, 1930-1956. Catalogue No 916-1096. Supplement Number One. 5 Volumes. New Haven, London, Yale University Press 1978 and 1995. 4°. OLn. mit goldgepr. Rückensch. in Orig.-Leinenschuber.
- 58 Rödiger-Diruf, Erika, Brigitte Baumstark u. Gerwin Schmidt (Hrsg.). Deutsche Künstlerkolonien 1890 1910. Worpswede, Dachau, Willingshausen, Grötzingen, Die "Brücke", Murnau. Städtische Galerie Karlsruhe, 26. September 1998 bis 17. Januar 1999. Karlsruhe, Städtische Galerie 1998. 4°. 395 S. mit zahlr. teils farb. Abbildungen. Farbig illustr. OPbd. 30,--Sehr gutes Exemplar.
- 59 Schlemmer, Oskar. Der Mensch. Unterricht am Bauhaus, nachgelassene Aufzeichnungen. Mainz, Berlin, Kupferberg 1969. Gr.-8°. 158 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. (Neue Bauhausbücher). 30,--Schutzumschlag mit leichten Gebrauchs- u. Lagersspuren, sonst sehr gutes Exemplar.



- **Turner Wilton, Andrew.** J. M. W. Turner. Leben und Werk. München, Hirmer 1979. 4°. 537 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farb. illustr. OU. in Orig.-Pappschuber. 90,--*Sehr gutes Exemplar.*
- 61 Uecker Honisch, Dieter und Peter Beye (Hrsg.). Uecker. (Werkverzeichnis bearbeitet von Marion Haedeke). Stuttgart, Klett-Cotta 1983. 30x34 cm. 268 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit illustr. OU. (Monographien zur Kunst der Gegenwart).
 150,--Sehr gutes Exemplar.
- 62 Louis Upright, Diane (Hrsg.). Morris Louis. The complete paintings. A catalogue raisonné. New York, Abram 1985. Quer-4°. 264 S. mit 193 farb. Abb. im Text und 133 mont. farb. Tafeln. OLn. mit farb. illustr. OU.
 240,--

Sehr gutes Exemplar.



Venini - Terraroli, Valerio (Ed.). Venini. Catalogue raisonné, 1921 - 1986. Milano, Skira 2000. 4°. 320 S. mit zahlr. farb. Abb. OLn. mit farb. illustr. OU. 140,--*Sehr gutes Exemplar*.

Warhol - Feldman, Frayda and **Jörg Schellmann.** Andy Warhol prints. A catalogue raisonné 1962 - 1987. 3. ed. rev. and expanded by Frayda Feldman and **Claudia Defendi**. München u.a., Ed. Schellmann at Schirmer/Mosel-Verlag u.a. 1997. 4°. 303 S. zahlr. farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 70,--*Sehr gutes Exemplar*.

Warhol, Andy. Index (book). With the assistance of Stephen Shore, Paul Morrissey, Ondine, Nico. Several photographs by Nat Finkelstein, Christopher Cerf, Alan Rinzler, Gerald Harrison,

Akihato Shirakawa and particularly David Paul. Factory Fotos by Billy Name. New York, Random House

64

65

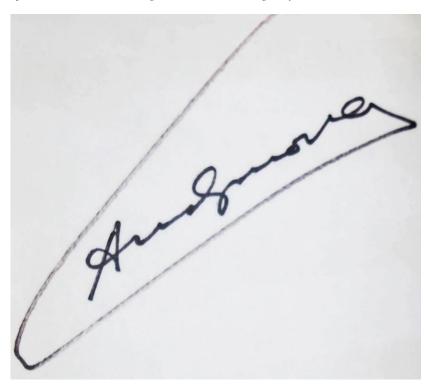
(1967). 4°. [36] Bl., davon 2 gefalt. gefalt. mit zahlr. Abb. u. 10 teils farbigen Pop-Art-Beilagen. OHln. mit silbergepr. Rückentitel u. Hologramm-Deckelbild. 9.500,--

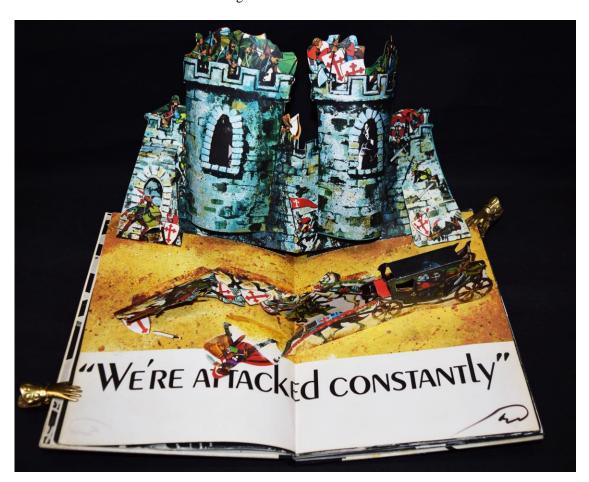
Crone 419. Dickel, Künstlerbücher 69 ff. Slg. Missmahl 868. Papiergesänge S. 43 (mit Abb.). Parr/Badger II, 144-145.



Roth, The Book of 101 Books 188 f. - Erste Ausgabe des legendären Pop Art-Buches. - Auf dem Vorderdeckel und dem Titelblatt von A. Warhol signiert und 2 Pop-Ups (Ritterburg u. Hunt's Tomato Past-Dose) eigenhändig monogrammiert. -Mit allen zehn Faltfiguren und Beilagen: Ritterburg, Ziehharmonika (tönt !), Flugzeug, Federscheibe »Andy Warhol's >The Chelsea Girls'(«, faltbarer Dodekaeder, Folienschallplatte, Faltnase, Hunt's Tomato Past-Dose, Abreißzettel, Luftballon (dieser wie meist mit den angrenzenden Blättern verklebt). -"One of the most important and exuberant Pop art objects ever published. From its ... cover to the various pop-ups and ... to the stream-ofconsciousness photographs by such artists as Billy Name and Nat Finkelstein, it is also one of the ultimate photobooks-as-objects. It is, in addition, the primary Factory photo album, one of the most authoritative biographies of Warhol and a supreme example of the diaristic photographic mode before there was a considered diaristic mode" (Parr/Badger). - "Andy Warhol's Index (Book), eine vielen Formen seiner extrovertierten Selbstdarstellung, dokumentiert als "Index" die für sein Werk und sein Wirken wichtigsten Inhalte in ihrer Verbindung mit der Factory: Brillo Boxes, Coca Cola, Bananas, Soup Cans, Flowers, Silver Clouds, Superstars, Underground Music, Reality Film. Das Medium Photographie spielt dabei in seiner amateurhaften Aneignung durch die Akteure der Factory eine wichtige Rolle: es lieferte Zeichen zur Befestigung des eigenen Lebensgefühls und wurde als Medium auch selbst zum Gegenstand von Warhols Kunst. Die tautologische Darstellung der photographischen Bilder durch die Siebdrucke beziehungsweise den Offsetdruck des Buches erzeugt ein ironisches Echo derselben" (H. Dickel).

- Sehr gutes Exemplar, viermal von Warhol signiert. - Provenienz: Slg. Rolf Dittmar, Wiesbaden.





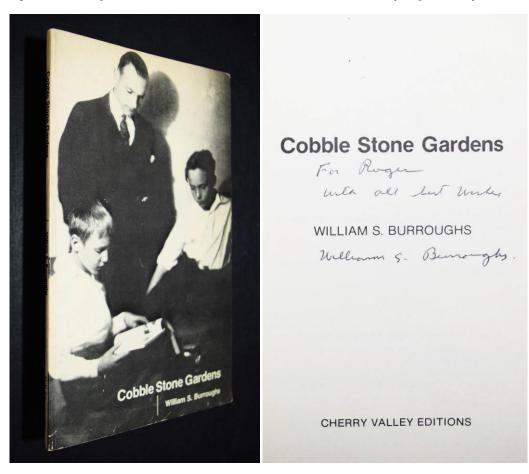


- 66 Wedewer, Rolf u. Konrad Fischer. Konzeption conception. Dokumentation einer heutigen Kunstrichtung. Documentation of a to-day's art tendency. (Herausgegeben vom Städtischen Museum Leverkusen, Schloß Morsbroich). Köln, Opladen, Westdeutscher Verlag (1969). Quer-Gr.-8° [117] Bl. mit zahlr. Abb. OKart. 140,--Von leichten Altersspuren abgesehen, sehr gut erhalten.
- **Weibel, Peter** (Hrsg.). Kontext Kunst. Köln, DuMont 1994. 4°. XV, 617 S. mit zahlr. teils farb. Abb. Farbig illustr. OKart. 100,--*Sehr gutes Exemplar.*



IX. Literatur

- Achleitner, Friedrich, H(ans) C(arl) Artmann u. Gerhard Rühm. Hosn rosn baa. (Mundartgedichte).
 Wien, Wilhelm Frick 1959. Quer-8°. 160 S. Illustr. OPbd.
 W.-G.² 38 (Artmann). Erste Ausgabe. Mit einem Vorwort von Heimito v. Doderer. "Drei Dichter entdecken den Dialekt". Gutes Exemplar der gebundenen Ausgabe.
- Beat Generation Burroughs, William S. Cobble stone gardens. 1. ed. Cherry Valley, NY, Cherry ValleyEditions (1976). 8°. 53 S. mit 19 Abb. Illustr. OKart.
 Erste Ausgabe. Mit eigenhändiger Widmung von W. S. Burroughs "For Roger with all best wishes / William S. Burroughs". Umschlag leicht berieben, Rückendeckel mit leichter vertikaler Knickspur, gutes Exemplar.



70 Bürger, Gottfried August. Sämmtliche Schriften. Herausgegeben von Karl Reinhard. 6 Bände. Wien,



Joseph Funk 1799. Kl.-8°. Mit 6 gestoch. Fontisp. von Cl(emens) Kohl nach V. Kininger. Pbde. d. Zt. mit handschr. Rückensch. 150,-Vgl. Goed. IV/1, 1015, 72. - Seltene Wiener Ausgabe. - Die erste Gesamtausgabe (4 Bände) erschien 1796-1802 in Göttingen. - Enthält: I. u. II. Gedichte. - III. u. IV. "Homers Ilias. Vertheidigung und Proben einer Übersetzung in Jamben" (1. u. 2. Teil). - IV.-VI. Vermischte Schriften. (1.-4. Teil). - Einbände leicht berieben, Namenst. a. T., gutes Exemplar.

Bukowski, Charles. Aufzeichnungen eines Aussenseiters. (Notes of a dirty old man). (Übersetzt aus dem Amerikanischen von **Carl Weissner**). Darmstadt, Melzer (1970). 8°. 289, (3) S. OLn. mit illustr. OU. (Entwurf: Mendell u. Oberer).

Erste deutsche Ausgabe. - "Jede Zeile von Bukowski ist infiziert vom Terror des amerikanischen Alptraums. Er artikuliert die Ängste und Agonien einer nach Hunderttausenden zählenden Minorität im Niemandsland zwischen brutaler Entmenschlichung und ohnmächtiger Verzweiflung" (Henry Miller). - Tadellos.

Casanova, Giacomo (Girolamo). Die Flucht aus den Bleikammern Venedigs. Mit sechs Radierungen von **Magnus Zeller**. Berlin, H. H. Tillgner 1922. Gr.-8°. 100, [2] S. mit 6 Orig.-Radierungen. OHldr. mit

71

goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. (Tillgner-Druck, Band 3). 140,--Lang 376. Sennewald 22,2. - Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. - Eines von 350 num. Exemplaren (GA 500 Exemplare), im Druckvermerk von M. Zeller signiert. "Der Sozialkritiker unter den phantastisch-dämonischen Zeichnern war Magnus Zeller. Bei dem Corinth-Schüler setzte sich in Malerei wie Zeichnung sehr bald eine fast spirituelle Schlankheit der Figuren durch, verknüpft mit einer heimlichen Liebe für das Groteske" (Lang S. 29). - Rücken etwas berieben und im unteren Drittel leicht beschädigt, sonst gut erhalten.

73 Cervantes Saavedra, Miguel de. L'ingénieux chevalier Don Quichotte de la Manche. Traduction nouvelle par **Ch(arles) Furne**. Illustrée de 160 dessins par G(eorges) Roux, gravés par (Edmond Charles Joseph) Yon et (Georges Léon Alfred) Perrichon. Paris, Furne, Jouvet et Cie o. J. (1858). 4°. XVI, 623 S. mit 160 Holzstich-Illustrationen (darunter 1 Portrait von Cervantes). Weinroter OHldr. mit goldgepr. Rückentitel, Kassettenverg. u. Goldschnitt.



140,--

Ashbee, An iconography of Don Quixote 252. Mancing 180. - Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. - "They vary in artistic merit, but are spirited and generally effective" (H. S. Ashbee). - "Adornada con los recomendables dibujos de G. Roux, grabados por Yon-Perrichon" (Río y Rico). - George Roux war neben Léon Benett auch der produktivste Illustrator der Werke J. Vernes. - Gelenke etwas berieben, Vorsätze teils etwas oxidiert, schönes sauberes Exemplar.

74



Colette, (Sidonie-Gabrielle Claudine). Douze dialogues de bêtes. Lithographies de Maurice Mourlot. Paris, Éditions du Moulin de Pen-Mur (1945). 4°. 189, (4) S. mit 57 (7 ganzs.) Illustrationen in Graublau lithographiert. OKart. in Orig.-Chemise mit Rückenschild u. Orig.-Pappschuber.

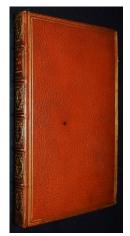
Monod 2998. - Eines von 400 num. Exemplaren auf Vélin du Marais (GA 650 Exemplare). - Mit reizenden Tierzeichnungen des franz. Malers, Graphikers und Zeichners M. Mourlot (1906-1983). Sein Bruder Fernand Mourlot (1895-1988) war Leiter der bekannten Lithographie-Anstalt; Maurice Mourlot arbeitete als freier Künstler und nach 1945 auch als Lithograph in der Imprimerie Mourlot, wo er viele bedeutende Künstler unterstützte. - Rücken der Chemise etwas aufgehellt und berieben, sonst sehr gut erhalten.

75

(Crawford, John William Roy). Lessons of thrift. Published for General Benefit. By a member of the Save-all Club. London, T. Boys

1820. 8°. XVI, 240 [i. e. 190] S. mit illustr. handkolor. gestoch. Titel u. 12 handkol. Aquatinta-Tafeln von I(saac) R(obert) Cruikshank. Hellbrauner Kalbslederband mit goldgepr. Rückenschild, reicher floraler Rückenverg., Deckelfiletten, Innenkantenverg. u. Kopfgoldschnitt (sign. Riviere & Son). Tooley 165. - Erste Ausgabe. - "Money, money alone, though it has been unaccountably neglected by authors, strangers perhaps to its very name, and still more to its practical use and management. (for we have many theories of Money and Coin, and the Wealth of Nations), is the mainspring of all human action, want, wish, and desire. It is the true Primum Mobile of this our globe, which sheds astrological, that is, inevitable, influences on every scene of human existence" (S. III f.). - Der berühmte engl. Karikaturist I. R. Cruikshank (1759-1856)

ist wie sein Bruder George ein Pionier des Comics und Comic-Strips. Er arbeitete oft mit George zusammen, der besonders als Illustrator der Werke Charles Dickens bekannt wurde. - Sehr schönes sauberes Exemplar in einem bemerkenswerten Handeinband von Riviere & Son.













76 Eich, Günter. Gedichte. Dresden, Wolfgang Jess (1930). 8°. 23 S., [1] Bl. OKart. mit OU. (Die junge Reihe).

KNLL V, 62. W.-G.² 1. - Erste Ausgabe des Erstlingswerks. - Eich hatte 1927 unter dem Pseudonym Erich Günter in der "Anthologie jüngster Lyrik" erste Gedichte veröffentlicht. Mit diesem, nur in kleinster Auflage erschienenen schmalen Bändchen trat er erstmals unter eigenem Namen auf. - "Während der Zeit des Nationalsozialismus verstummte Eich als Lyriker und wandte sich erst wieder 1948 an die Öffentlichkeit mit dem Band "Abgelegene Gehöfte"." (KNLL). - Als Blockbuch gebunden, die Blätter sind hier sauber aufgeschnitten, sehr gutes Exemplar.

77 Goethe - Carus, C(arl) G(ustav). Göthe. Zu dessen näherem Verständniß. Leipzig, August Weichardt 1843. 8°. X, 188 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 140,--Slg. Borst 2060. Goed. IV2, 492, 197a. Hirzel 191 A 532. - Erste Ausgabe, selten. - Die bedeutendste unter den frühen Goethe-Monographien, die eine "grosse Wirkung auf das Goethebild im 19. Jahrhunderts" (Killy) ausübte. - S. 4-45 mit zahlreichen Erstdrucken von Briefen Goethes an Carus. - 1948 erschien eine Neuausgabe mit einem Nachwort von H. F. Wöhrmann. - Deckel leicht berieben, Vortitel mit kl. Beschädigung, nur vereinzelt schwach braunfleckig, schönes

dekorativ gebundenes Exemplar.

78

Handke, Peter. Die Hornissen. Roman. 1. - 3. Tsd. Frankfurt am Main, Suhrkamp 1966. 8°. 276 S. OLn. mit OU. 150,--W.-G.² 1. - Erste Ausgabe des Erstlingswerks. - "Die 'Hornissen' sind der erste Roman eines jungen, 1942 in Kärnten geborenen Autors. Sie sind der Versuch, die Entstehung eines Romans zu beschreiben..." (Klappentext). - Schutzumschlag am Kapital mit geringf. Randläsur, schönes Exemplar.

Handke, Peter. Die Hornissen. Roman. (Faksimile von Peter Handkes erstem

79

Roman aus Anlaß des Erscheinens vor 25 Jahren). Frankfurt am Main, Suhrkamp (1991). 8°. 276 S. OLn. mit OU. und Orig.-Bauchbinde. 250,--Nr. 850 von 1000 num. Exemplaren; von P. Handke signiert. Signierte und num. Faksimile-Ausgabe des

Erstlingswerks. - "Die 'Hornissen' sind der erste Roman eines jungen, 1942 in Kärnten

geborenen Autors. Sie sind der Versuch, die Entstehung eines Romans zu beschreiben..." (Klappentext). - Neuwertiges Exemplar noch im Orig.-Japanpapierumschlag.

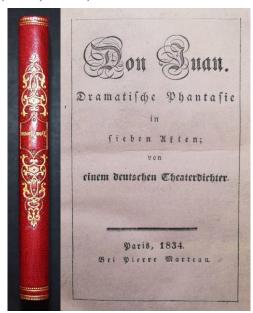
(Hauff, Wilhelm v.). Der Mann im Monde, oder der Zug des Herzens ist des Schicksals Stimme. Von H. Clauren (d. i. Johann Gottlieb Samuel Carl Heun). 2 Teile in 1 Band. Kaschau, Carl Werser 1826. Kl.-8°. [2] Bl., 174 S.; [2] Bl., 158 S. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. (Erheiternde Abendbibliothek für die gebildete Lesewelt, Band 11 u. 12).



Vgl. Slg. Borst 1489. Goed. IX, 196 d. Hayn-Gotendorf I, 615. - Sehr seltener Nachdruck im Jahr der ersten Ausgabe, welche mit dem Titel "Der Mann im Mond..." bei Franckh in Stuttgart erschien. - Hauff veröffentlichte das Buch unter Heun's Pseudonym Clauren, worin er die lüstern-sentimentale Schreibweise des Modeschriftstellers treffend nachahmte. Den gegen den Verleger Franckh wegen literarischen Betrugs angestrengten Prozeß gewann zwar Heun; aber Hauff erreichte seine urspriingliche Absicht, das Publikum über den Gehalt seiner Lieblingslektüre aufzuklären. - Einband etwas berieben, vord. Vorsatz mit mont. alter Titelaufnahme eines Antiquariats, N.a.T., gutes Exemplar.

81 Hesse, Hermann. Piktors Verwandlungen. Ein Märchen. (Frankfurt a. M., Suhrkamp 1954). Gr.-8°. 13 Bl. mit 7 Farbtafeln und 1 Beiblatt. OBr. in Orig.-Halbleinen-Pappkassette mit Rücken- u. Deckelschild. 50,--W.-G.² 434. - Erste Ausgabe. - Faksimile-Ausgabe nach der Handschrift des Dichters. Die schönen Illustrationen nach Aquarellen von H. Hesse. - Schönes Exemplar.

82 (Holtei, Karl v.). Don Juan. Dramatische Phantasie in sieben Akten von einem deutschen Theaterdichter.



Paris, Pierre Marteau (d. i. Leipzig, Wigand) 1834. 8°. VIII S., 1 Bl., 336 S. Weinroter Halb-Maroquinlederband d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Romantikerverg. (typogr. Orig.-Umschlag beigebunden). Slg. Borst 1718. Goedeke IX, 523, 84. Hayn-Gotendorf III, 470. Holzmann-Bohatta 4084. Houben II, 289 f. Walther 319. - Sehr seltene erste Ausgabe des wohl bereits im August 1833 ausgegebenen Bühnenstücks (vgl. Goedeke). Komödie, 'frei von den Fesseln, die zufällige Bühnenform, Theater-Censur, Hofetikette und Prüderie des tugendsamen Publikums auflegen.' Nur in kleiner Auflage gedrucktes Werk, 'das an sittenlosem Schmutz mehr aufgenommen hat, als eine grobe Vorstellung des Titelhelden rechtfertigt'. Ziemlich rar, da vom Verfasser möglichst unterdrückt worden" (Hayn-Got.). -Eines der letzten Werke, die mit dem legendären fingierten Impressum von Pierre Marteau erschienen. - Stellenweise etwas stockfleckig, sehr schönes seitlich und unten unbeschnittenes und dekorativ gebundenes Exemplar.

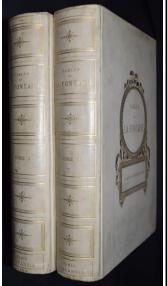
Knigge, Adolph Freiherr v. Ueber den Umgang mit Menschen. 5. vermehrte u. verbesserte Aufl. 3 Teile in 1 Band. Frankfurt u. Leipzig 1808. Kl.-8°. [4] Bl., 156 S.;

[4] Bl., 184 S.; [4] Bl., 159 S. Pbd. d. Zt.

Vgl. Goed. IV 1, 615, 14. KNLL IX, 531. - Die Erstausgabe erschien 1788 bei Schmidt in Hannover. - "Knigges zu sprichwörtlicher Berühmtheit gelangtes Buch... will praktische Lebensklugheit vermitteln. In seiner humanitären Zielsetzung und seiner starken Betonung des ethischen Lebensprinzips ist es ein typisches Produkt der Aufklärungszeit... Im Hinblick auf seinen Stil zeichnet sich der 'Umgang' durch die Eleganz der Form und eine weltmännische Leichtigkeit aus. In leichter, gefälliger Form, fern jeder Pedanterie, häuft der Autor nicht trockene Materie oder abstrakte Verhaltensregeln, sondern versteht es, den Stoff durch eine Fülle reizvoller, humoriger oder auch satirischer Betrachtungen amüsant zu gestalten. - 'Über den Umgang mit Menschen' war nicht nur ein ungemein populäres Buch, sondern es ist auch das bedeutendste gesellschaftsethische Werk des ausgehenden 18. Jh.s. Mit großem Beifall aufgenommen... hat es eine ernorme Wirkung auf die Zeitgenossen ausgeübt und bis ins 19. Jh. hinein den Verhaltenskodex des Bürgertums bestimmt, woraus schließlich die negative Einschätzung des Werkes resultierte, nämlich als Anleitung für normierte Umgangsformen im gesellschaftlichen Verkehr." (K. Rei in KNLL). - Einband teils stärker berieben, Ecken beschabt und bestoßen, Vorderdeckel in der oberen Ecke mit Fehlstelle am Bezugspapier, nur vereinzelt leicht stockfl., sonst gut erhalten.

Kriwet, (Ferdinand). Apollo Amerika. Frankfurt/Main, Suhrkamp (1969). 8°. 150 S. mit zahlr. Abb. OKart. (Edition Suhrkamp, Band 410).
 Erste Ausgabe, selten. - Der Hörspielautor, Schriftsteller u. Mixed-Media-Künstler F. Kriwet (1942-2018) gilt als Pionier der Radio-Collage. - Rücken etwas gebräunt, gutes Exemplar.

Bände. Paris, A. Quantin (1880)-1883. Folio (32,5 x 22,5 cm.). XLIII, 310 S., [1] Bl.; XI, 354 S., [1] Bl. mit 75 Orig.-Radierungen (inkl. Frontispiz) von A. Delierre und zahlr. Kopf- und Schlussvignetten bzw. Buchschmuck. OPrgt. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. Rücken- u. Deckelverg. 650,-Bodemann 357.1. Carteret IV, 227. Saur XXV, 466. Rochambeau 1147. Vicaire IV, 909 f. - Erschien in 13 Lieferungen ab 1880. - Prachtvoll ausgestattete, auf kräftigem Papier gedruckte und reizvoll illustrierte Ausgabe; die wohl schönste La Fontaine-Ausgabe des 19. Jahrhunderts. - "Als Fabelillustrationen wissenschaftlich exakt gezeichnete, pathosfrei, in aristokratischer Erscheinung präsentierte Tiere als Mittelpunkt des Fabelkosmos, Menschen nur als Füllsel oder zur Belebung des Hintergrunds; die Szenen meist in Medailloneinfassung, umgeben von phantasievollem Rahmendekor, was den präzis gezeichneten Tieren den Charakter von Schauobjekten, Ausstellungsstücken zum Zweck naturwissenschaftlicher Demonstration gibt" (W. Metzner in Bodemann). - A. Delierre (1829-1890?) war Schüler des Dekorationskünstlers Pierre Luc Charles Ciceri (1782-1868) und stellte zwischen 1852 und 1882 im Pariser Salon aus. - Sehr schönes Exemplar in den dekorativen Verlagseinbänden.





















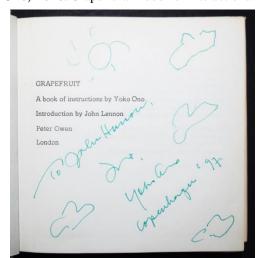
86 Miller, Henry. Tropic of capricorn. Paris, Obelisk Press 1943. 8°. 436 S., [2] Bl. Farb. OKart.

Zweite Ausgabe, die erste erschien in ähnlicher Ausstattung 1939. - Mit eigenhändiger Widmung von H. Miller unter der gedruckten Widmung "TO HER": "Qui ? a présent / c'est Renate. Henry II/4/60". - Bei der Widmungsempfängerin handelt es sich wohl um die Karlsruher Verlegerin Renate Gerhardt (1926-2017), die nach dem Tod ihres Mannes des Schriftstellers Rainer Maria Gerhardt (1927-1954) dessen Verlag weiterführte und auch als Übersetzerin renommierter Autoren tätig war. - Das Buch erschien als dritter Band der Obelisk Trilogie nach "Tropic of Cancer" (1934) und "Black Spring" (1936). Miller verarbeitete in den Romanen seine sexuellen Erfahrungen seiner Pariser Jahre, jedoch auch seine philosophischen Erkenntnisse. - Rücken mit vertikalen Knickspuren



und am vorderen Gelenk unten etwas eingerissen, papierbedingt etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.

87 Ono, Yoko. Grapefruit. A book of instructions. Introduction by John Lennon. London, Peter Owen (1970).



Quer-Kl.-8°. [140] Bl. mit einigen Illustrationen von J. Lennon, OPbd. mit illustr. OU. "First British Commonwealth edition." - Mit eigenhändiger Widmung und Zeichnung (Wolken und Sonne) von Y. Ono "To John Hanou yours Yoko Ono, Copenhagen'97". - "Burn this book after you've read it" (Yoko) - "This is the greatest book I've ever burned" (John). - Die Sammlung enthält Gedichte, Texte und Briefe Onos von 1953 bis 1969; darunter auch einige Gedichte, welche mit dem Wort "Imagine..." beginnen. - Diese inspirierten John zu seinem wichtigsten und bekanntesten Song. Erst 2017 wurde Yoko offiziell als Mitautorin anerkannt und mit dem "Centennial Song Award" der National Music Publishers' Association ausgezeichnet. - "Actually that should be credited as a Lennon-Ono song because a lot of it — the lyric and the concept — came from Yoko. But those days I was a bit more selfish, a bit more macho, and I sort of omitted to mention her contribution. But it was right out of Grapefruit, her book. ... There's a whole pile of pieces about "Imagine this" and "Imagine that." ... But if it had been Bowie, I would have put "Lennon-

Bowie," you see. If it had been a male, you know. ... Harry Nilsson — "Old Dirt Road," it's "Lennon-Nilsson." But when we did ["Imagine"] I just put "Lennon" because, you know, she's just the wife and you don't put her name on, right?" (J. Lennon in einem BBC Interview). - Die Widmung schrieb die Fluxus-Künstlerin wohl anlässlich der Wander-Ausstellung "In his own draw - The art of John Lennon" (An exhibition of Lennon's works entitled Imagine - more than 100 drawing and limited edition lithographs) in Kopenhagen 1997. - Schutzumschlag am Vorderdeckel etwas berieben und am unteren Rand mit kleinem Ausriß, Exlibris des Widmungsempfängers, gutes Exemplar.

88 Rozoi, (Barnabé Farmian) de. Les Sens. Poème en six chants. Beigebunden: Ders. Épitre au verrou de ma porte. Londres (d. i. Paris), o. Dr.
1767. Kl.-8°. Gestoch. Frontispiz, gestoch. illustr. Titel, XVI, 174 S. mit 1
Musikbeilage, 6 Kupfertafeln von de Longueil nach Charles Eisen (4) und
P. A. Wille (3) u. 8 gestoch. Vignetten nach Charles Eisen und P. A. Wille.
Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild, dekorativer Rückenverg. u.
Deckelfiletten.

Cohen/Ricci Sp. 340. Gay-Lemonnyer III, 1095. Salomons S. 94. Sander 594. Vgl. Cioranescu 57739 (nicht diese Ausgabe). - 2. Aufl. mit neuem Titelblatt. - Reizend illustriertes, galantes Buch des franz. Rokoko, das in 6 Gesängen die Sinne und "La Jouissance" verherrlicht. - Schönes dekorativ gebundenes und sauberes Exemplar.

89



(Walpole, Horace). A catalogue of the royal and noble authors of England, with lists of their works. The second edition, corrected and enlarged. 2 Bände. London, R. and J. Dodsley and

J. Graham 1759 (eig. 1758). 8°. [3] Bl., VIII, [1] Bl., 247 S., [3] Bl.; Titel, 250 S., [3] Bl. mit gestoch. Frontispiz von **C. Grignion** u. 1 gestoch. Musik-Beilage in Band I. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch., dekorativer Rückenverg. u. Deckelfiletten.

ESTC 163206. Hazen, A Bibliography of the Strawberry Hill Press 3. - Laut Hazen erschien die Ausgabe bereits am 5. Dezember 1758 in 2000 Exemplaren. - Jeweils 2 gestoch. Wappen-Exlibris (Ethel Mary Portal u. Henry Brooksbank), Titelblatt von Band I mit handschr. Notizen des 19. Jahrhunderts ("for the greater part not authors at all" und "only 425 copies printed of this edition"), schönes, sauberes und dekorativ gebundenes Exemplar.

Wilde, Oscar. Salome. Tragoedie in einem Akt. Ins Deutsche übertragen von Hedwig Lachmann. Doppeltitel, Bilder und Einbandentwurf von Marcus Behmer. 4. Aufl.

Leipzig, Insel-Verlag 1907. 8°. 76 S., [2] Bl. mit illustr. Doppeltitel u. 10 ganzs. Illustrationen. Hldr. d. Zt. mit 5 Zierbünden, goldgepr. Rückentitel u. Kopfgoldschnitt (vord. illustr. Orig.-Umschlag beigebunden). 140,--Sarkowski 1913. Schauer II, 47. - Erschien zuerst 1903 in dieser Ausstattung. - Die erste umfangreiche buchillustratorische Arbeit von Marcus Behmer. Er entwarf auch die Vorsätze



in Blaugrün und Gold. - Behmer hatte die Zeichnung erstmals 1902/03 ausgestellt, Vorbild waren wohl Beardsleys berühmte Illustrationen von 1894, "doch ist zu sehen, daß er mit seiner Salome sozusagen graduierter aus der Schule seines toten Meisters" hervorgegangen ist. (Halbey, zitiert nach Haucke). - Rücken etwas aufgehellt, schönes erotisches Exlibris, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

91

92



Wolfensberger, William. Legenden. Zürich, Schultheß & Cie. 1919. 8°. 93, (1) S. mit Jugendstil-Buchschmuck von Martha Cunz. Illustr. OPbd. 30,--Erste Ausgabe, posthum veröffentlicht nach dem frühen Tod des Schweizer Dichters W. Wolfensberger (1889-1918). - "Sein literar. Werk trägt, von sozialer und persönl. Not vielfach gebrochen, expressionist. Züge" (F. Pilgram-Frühauf in HLS). - Exlibris "Geschenk der Schweizerischen Schillergesellschaf zu Ehren des Dichters William Wolfensberger gest. 6. Dezember 1918", gutes Exemplar.

Herbert, Zbigniew. Gedichte. Aus dem Polnischen übertragen und mit einem Nachwort versehen von Karl Dedecius. 1. - 8.Tsd. Frankfurt am Main, Suhrkamp, 1964. 112 S. OKart. (Edition Suhrkamp, Band 88). 150,--Erste deutsche Ausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung und ganzseitiger Zeichnung von H. Zbigniew "Für Günter Kunert und Marianne, Herbert / Berlin, für die Freiheit". - Exlibris des Berliner Lyrikers G. Kunert (1929-2019).

X. Medizin, Pharmazie

93 Freud, Sigm(und). Massenpsychologie und Ich-Analyse. Leipzig, Wien, Zürich, Internationaler Psychoanalytischer Verlag 1921. 8°. [2] Bl., 140 S. OPbd. 140,--Grinstein 10530. Meyer-Palmedo 1921 c. - Erste Ausgabe. - Über die Erfahrungen des Ersten Weltkriegs und seiner bis dahin unbekannten Massenmobilisierung. Die Schrift wurde zum klassischen Bezugspunkt für die späteren psychoanalytischen Diskussionen um das Öffentliche und das Private. Wie so oft, war auch diese Schrift Freuds eine Auseinandersetzung mit der Aufklärung. Sein Buch artikulierte die verbreitete Sorge, daβ Organisationsformen, die wie Kommunismus, Faschismus oder das fordistische Planungswesen die Gesamtgesellschaft erfassen, die Fähigkeit des Individuums zu unabhängigem Denken aushöhlen und die Grundlagen der Demokratie zerstören. - Rücken alt erneuert und etwas berieben, papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.

94 Medeciniana, ou recueil d'anecdotes médeci-chirurgico-pharmacopoles. Avignon, J.-A. Joly (1810). 12° (11 x 7 cm.). 112 S. mit handkolor. Frontispiz in Holzschnitt. Moderner marm. Pbd. mit goldgepr. Rückenschild (illustr. Orig.-Umschlag beigebunden).
160,--Sehr seltene erste Ausgabe der Sammlung mit humoristischen Anekdoten zur Medizin und

Sehr seltene erste Ausgabe der Sammlung mit humoristischen Anekdoten zur Medizin und Pharmazie. - Der Umschlag und das Frontispiz zeigen einen Arzt mit großer Klistierspritze; der hintere Umschlag mit einer Darstellung des Gottes Merkur. - Außergewöhnlich gut erhaltenes Exemplar mit dem seltenen Orig.-Umschlag.

95 (Metzger, Johann Daniel. Kurzgefaßtes System der gerichtlichen Arzneywissenschaft. Nach dem Tode des Verfassers verbessert und mit Zusätzen versehen von D. Christian Gottfried Gruner. 4. verb. u. verm. Ausgabe. Königsberg u. Leipzig, A. W. Unzer 1814). 8°. XVI, 544 S. mit gestoch. Frontispiz. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild.



Hirsch/Hübotter IV, 185. Waller 6533 (3. Ausg.). - Mit interessanten Kapiteln über Verletzungen ("Tödtlichkeit der Verletzungen", Erstickungen usw.), zweifelhafte Geburtsfälle und Krankheiten, gesetzeswidrigen Beischlaf, Zweifel über Zeugungsvermögen u. a. - Einband etwas berieben, Titelblatt alt handschriftlich ergänzt, sonst gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

XI. Naturwissenschaften

96 Bertuch, (Friedrich Johann Justin).



Naturgeschichtliche Belustigungen oder Abbildungen naturgeschichtlicher Gegenstände aus Bertuchs Bilderbuche für Kinder mit dem neuberichtigten Funkischen Texte zum Gebrauche für öffentliche Schulen und Privat-Unterricht ausgehoben. 7 Teile in 1 Band. Weimar, Verlag des Landes-Industrie-Comptoir (1811). Gr.-8°. IV, 40 S.; Titel, 40 S.; Titel, 24 S.; Titel, 24 S.; Titel, 24 S.; Titel, 24 S.; 20 S. mit zus. 42 handkol. Kupfertafeln. Marm. Pbd. mit goldgepr. Rückenschild.

Nissen, ZBI, 343. Wegehaupt I, 141. - Erste und einzige Ausgabe, vollständig sehr selten. - I. Säugetiere. - II. Vögel. - III. Fische. - IV. Insekten. - V. Amphibien. - VI. Würmer. - VII. Pflanzen. - Mit jeweils 6 Tafeln zu jeder "Abtheilung". - "Bertuch hat alle "Abbildungen der naturgeschichtlichen Gegenstände" aus seinem "Bilderbuche für Kinder" zum Naturgeschichtsunterrichte ausgehoben und fast alle Tafeln neu stechen und kolorieren lassen" (H. Wegehaupt). - Der Schriftsteller, Verleger und Staatsbeamte F. J. J. Bertuch (1747-1822) arbeitete seit 1773 in Weimar, "trat in einen intensiven Gedankenaustausch mit Chr. M. Wieland und J. W. v. Goethe. Er wurde Mitarbeiter und Mitbegründer verschiedener Zeitschriften und erhielt 1786 den Titel eines Legationsrates. 1802 nahm er seinen Abschied aus dem Staatsdienst um sich ganz seinen Aufgaben als Unternehmer, Buchhändler und Verleger zu widmen. ... In einem programmatischen Vorwort zur ersten Lieferung (seines Bilderbuch

für Kinder, Weimar 1790 ff.) beschrieb B. die enge Beziehung, die ein Kind zu 'seinem Buche aufnimmt, und stellte die Grundforderungen der sachlichen Richtigkeit und der Kindgemäßheit für die Illustrationen auf" (M. Dierks in LKJ I, 136 f., erwähnt vorl. Titel nicht). - Einband etwas berieben und bestoßen, gestoch. Wappen-Exlibris, N.a.V., Blattränder und wenige Tafeln im unteren Rand teils etwas fingerfleckig, sehr gutes sauberes Exemplar.



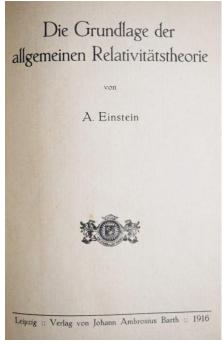
97 Cassirer, Ernst. Zur Einstein'schen Relativitätstheorie. Erkenntnistheoretische Betrachtungen. - Beigebunden: Kraus, Oskar, Friedrich Lipsius, Paul F. Lincke u. Joseph Petzoldt. Zur Relativitäts Theorie. (Annalen der Philosophie, 2. Band, 3. Heft). 2 Werke in 1 Band. Berlin, B. Cassirer u. Leipzig, F. Meiner 1921. 8°. 134 S., [1] Bl.; S. 333-500. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. dezenter Rückenverg.

Erste Ausgaben. - Das zweite Werk mit zahlr. Anstreichungen in Blei- u. Blaustift, sonst sehr gut erhalten und dekorativ gebunden.

98 Drude, Oscar. Handbuch der Pflanzengeographie. Stuttgart, J. Engelhorn 1890. 8°. XVI, 582 S. mit 3 Abb. u. 4 Karten. OHldr. mit goldgepr. Rückenschild u. Linienverg. (Bibliothek geographischer Handbücher).

NDB IV, 138. - Erste Ausgabe des Haupwerks. - O. Drude (1852-1933) war seit 1879 Direktor des Botanischen Gartens und Professor für Botanik am Dresdner Polytechnikum (seit 1890 TH). - "Seine Forschungsarbeit galt vor allem der Pflanzengeographie. Nach seiner Monographie über "Die Florenbezirke der Erde" (1884) gab er einen "Atlas der Pflanzenverbreitung" (in H. Berghaus' Physikalischem Atlas, Abteilung V, 1887), ein "Handbuch der Pflanzengeographie" (1890, französisch Paris 1897) und den ersten Band "Deutschlands Pflanzengeographie" (1896) heraus. ... Alle diese Werke beruhen auf genauester Einzelkenntnis der systematischen Einzelgruppen. Vor allem bewährte er sich als Systematiker der Palmen und der Umbelliferen. Sein Bestreben, die Verbreitung und die Lebenserscheinungen der Pflanzen miteinander zu verbinden, ließ ihn zu einem Schöpfer der Pflanzenökologie werden, für die er 1913 "Die Ökologie der Pflanzen" schrieb. In Dresden schuf er 1890/93 einen neuen Botanischen Garten, in dem er erstmalig neben der systematischen Gruppenbildung das pflanzengeographische Prinzip durchführte" (R. Zaunick in NDB). - Einband geringf. berieben, Bibliothekssignatur einer Schul-Bibliothek auf dem Vorderdeckel, St.a.T., schönes Exemplar im dekorativen Verlagseinband.

A(lbert). Die Grundlage der allgemeinen Relativitätstheorie. Pressephotographie (13,5 x 14 cm., Silbergelatine) A. Einstein bei einer Feier anlässlich seine Ankunft in Kalifornien am 5. 10. 1933. Rückseitig mit Stempeln der Presseagenturen "The Associated Press", London und "Nordisk Pressefoto", Kopenhagen und der dänischen Zeitung "Berlingske Tidende". Leipzig, Barth 1916 (eig. 1919). 8°. 64 S. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. Boni 78.1. Horblit 26 c. PMM 408. Schilpp-Schields 86. Weil 80 a. - 2. Druck der ersten Buchausgabe des erstmals 1916 erschienenen Separatabdruckes aus den "Annalen der Physik", Band 49. Titelblatt verso mit dem Druckvermerk "Omnitypie-Ges., Nachfl. L. Zechnall, Stuttgart". Nach Weil existieren mehrere spätere Drucke der Separatausgabe, von denen der "Omnitypie"-Druck der beste sei. - Mit der Einleitung (S. 5/6), die im Zeitschriftenabdruck nicht enthalten ist und eigenständiger Paginierung. - "The theory of relativity has transformed astrophysics, and indeed the whole scientific outlook." (Carter/Muir). - "This paper was the first comprehensive overview of the final version of Einstein's general theory of relativity after several expositions of preliminary versions and latest revisions of the theory in November 1915. It includes a self-contained exposition of the elements of the tensor calculus that are needed for the theory. (T. Sauer in Landmark Writings in Western Mathematics). - Schönes farblithographiertes Exlibris ("Leihbücherei Hermann Tietz, Hamburg"), sehr gutes Exemplar. - Second printing of the first separate edition with the Omnitypie imprint on the verso of the title-page. With an original-pressphoto: A. Einstein in California 5. Oct. 1933. -Half cloth, fine.

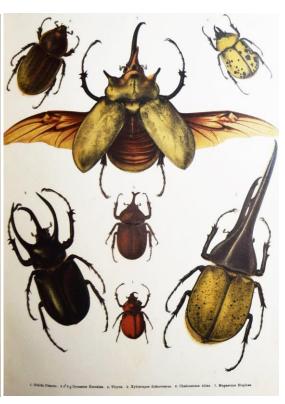




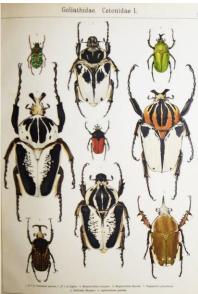
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

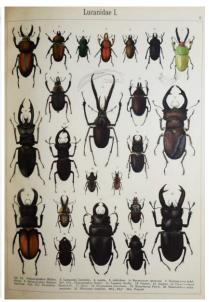
- Heisenberg, Werner. Die Physik der Atomkerne. Acht Vorträge, gehalten auf Veranlassung des Vereins Deutscher Elektrotechniker. Braunschweig, Vieweg 1943. 8°. VI, 180 S. mit 39 Abb. u. 5 (1 gefalt.) Tabelle. Hln. mit goldgepr. Rückentitel. (Die Wissenschaft, Band 100).
 Erste Ausgabe. Stellenweise alte Bleistift-Anmerkungen, papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.
- Heyne, Alexander u. Otto Taschenberg. Die exotischen Käfer in Wort und Bild. (Leipzig, Reusche, überklebt) Eßlingen u. München, J. F. Schreiber (1893-1908). Folio (33,5 x 27,5 cm.). [4] Bl., VII, 262 S., L (Register) u. 40 chromolithogr. Tafeln. Farbig illustr. OLn.
 680,--Nissen ZBI, 1932 (koll. nur 39 Tafeln, da wohl 21 b übersehen). Einzige Ausgabe. Erschien in 27 Lieferungen von 1893 bis 1908. "Als Herr Alexander Heyne an die Herausgabe der Exotischen Käfer herantrat, waren es in erster Reihe praktische Gründe, die ihn leiteten. Dem laienhaften Sammler sollte ein Hilfsmittel zur Erleichterung seiner Bestrebungen in die Hand gegeben werden, wie es dem Sammler ausländischer Käfer bis dahin noch fehlte. (Otto Taschenberg im Vorwort). Ohne der separat dazu erschienenen Beilage: "Alexander Heyne, Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der bis 1892 beschriebenen Cicindelidae. Leipzig 1894". Rücken am Kapital u. Fuß geringf. beschädigt, Einband etwas braunfleckig, sonst gut erhalten.

Inhaltsverzeichnis.			
Einleitung (Sammeln, Samm-		Cebrianidae	
lung, Versand, Tausch und		Rhipiceridae	. 168 " XXVI
Kauf Beschreibungen	V.—VII.	Dascillidae Malacodermidae	169
Beschreibungen	1	Malacodermidae	- 170 " XXVI
Cicindelidae	3 1 81.1	Lycini	. 170
Carabidae	9 ., 11, 111	Lampyrini	174
Dytiscidae	26 " IV 29 " IV	Lelephorini	178
Clyrinidae	31 L IV	Drillini	180
Stanbulioidae	32 . IV	Clasidae	104 9997
Carabidae Dytiscidae Gyrinidae Hydrophilidae Staphylinidae Pselaphidae		Drilini Melyrini Cleridae Tillini	184 " XXVI
	36 V	Clerini	186
Paussidae	36 , IV	Phyllobaenini	
Ectrophidae	37 . V	Hydrocerini	180
Ectrephidae	37 . V	Enopliini Corynetini Lymexylonidae Cupesidae Ptinidae	189
Silphidae	38 " IV	Corvnetini	190
Silphidae Trichopterygidae Scaphididae Histeridae Phalacridae	40 .: V	Lymexylonidae	. 191 " XXVI
Scaphididae .	40 " V	Cupesidae	192
Histeridae	40 . V	Ptinidae	- 192 XXVI
Phalacridae	41 V	Punidae	193
Nitidulidae	41 " V	Anobiidae	194
Nitidulidae Trogositidae Colydidae	42 " V	Bostrychidae Cioidae	195 " XXVI
Colydidae	44 " V	Cioidae	198
Rhysodidae	45 ., V	Trictenotomidae	199 " XXVI
Cucujidae	45 " V 46 V	Tenebrionidae	200 " XXVII, XXVII 215 XXVIII
Cryptophagidae	100 W 100 B	Nilionidae	215 XXVIII 216 XXVIII
Lathridiidae	40 , V 46 _ V	Pythidae	
Mycetophagidae Thorictidae	46 " V	Molandroidae	217 XXVIII
Dermestidae	46 " V	Melandryidae Lagriidae	219 " XXVIII
Burrhidae	47 " V	Oedemeridae	219 XXVIII
Byrrhidae	47 " V	Pedilidae	220
Parnidae	47 " V	Anthicidae	220
Heteroceridae	48 . V	Pyrochroidae	221 " XXVIII
Lucanidae	48 " VI—VIII	Mordellidae	221 " XXVIII
Lucanini	48 " VI—VIII	Ripiphoridae Cantharidae	221 " XXVIII
Passalini	57 " VIII	Cantharidae	222 " XXVIII
Scarabaeidae (Lamellicornia)	58 " IX—XXI bis	Curculionidae	223 " XXIX—XXXI
Coprini	58 " IX-X	Scolytidae	234 " XXXII -
Glaphyrini	74 " X 74 " X	Brenthidae Anthribidae	234 " XXXII
Melolonthini	74 ", X 81 ", XI	Bruchidae	234 " XXXII
Euchirini	81 " XII, XIII	Carambunidan	235 XXXIII-XXXVII
Dynastini		Cerambycidae	244 XXXVIII
Dynastini	100 " XVII—XXI bis	Languriidae	254 " XXIX
Trichini	121 XXI bis	Languriidae Erotylidae	254 " XXXIX
Buprestidae	123 " XXII—XXIV	Endomychidae	257 - XXXIX
Throscidae		Coccinellidae	258 XXXIX
Eucnemidae	147 " XXIV	Corylophidae	260
Elateridae	150 " XXV	Platypsyllidae	257
Nachtrag	261	Namensregister	I-L









Lamarck - Crouch, Edmund A. An illustrated introduction to (Jean-Baptiste Monnet de) Lamarck's Conchology. Contained in his Histoire naturelle des animaux sans vertèbres. Being a literal translation of the descriptions of the recent and fossil genera. Accompanied by twenty-two highly finished lithographic plates; in which are given instructive views of various genera, and their divisions, drawn from nature, from characteristic and generally well known species. London, Longman, Rees, Orme, Brown & Green 1826. 4°. IV, 47 S. mit 22 handkolor. lithogr. Tafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 480,--Freeman 861. Nissen, ZBI 994. Vgl. Brunet III, 659. - Erste Ausgabe. - Die schönen Tafeln zeigen Konchylien aus der berühmten Sammlung des französischen Naturforschers J. B. de Lamarck (1744-1829). Die Tafeln, mit jeweils mehreren Abbildungen verschiedener Muschelarten, erschienen zuerst in Lamarcks Abhandlung über wirbellose Tiere ("Système des animaux sans vertèbres ... ", Paris 1801). - Vorgebunden sind 16 S. (Verlagsanzeigen von 1831), Text mit einigen alten Bleistift-Marginalien in deutscher Sprache und vereinzelt etwas stockfleckig, die Tafeln nur im unteren Rand teils etwas fingerfleckig, sehr gutes Exemplar.



- Rougier, Louis. La matière et l'énergie selon la théorie de la relativité et la théorie des quanta. Nouvelle édition, revue et augmentée. Paris, Gauthier-Villars 1921. Gr.-8°. XI, 112 S. Mod. Ln. mit goldgepr. Rückenschild (Orig.-Umschlag beigebunden).

 60,-Erweiterte und korr. Ausgabe der ersten Veröffentlichung "La Matérialisation de l'Énergie" (Paris 1919). Der bedeutende franz. Philosoph und Physiker L. Rougier (1889-1982) "publie en 1921 un ouvrage très interessant 'La matière et l'énergie selon la théorie de la relativité et la théorie des quanta'. Il tente d'etablir un lien entre les nouvelles découvertes (sensationnelles!) de la physique et les préoccupations des philosophes..." (J. C. Baudet, Les agitateurs d'idées en France: De Montaigne à Zemmour, Paris 2015). Sehr gutes Exemplar.
- Willkomm, Moritz (Bearb.). Naturgeschichte des Pflanzenreichs nach dem Linné'schen System. 54 fein kolorierte Doppelfoliotafeln mit über 650 naturgetreuen Abbildungen. Mit einer Vorrede von Gotthilf Heinrich v. Schubert. 4., verm. Aufl. Esslingen, J. F. Schreiber o. J. (1887). 4°. VII, 77 S. u. 54 doppelblattgr. farblithogr. Tafeln. OLn. mit farblithogr. Deckelbild, Orig.-Schutzumschlag u. Orig.-Pappschuber mit Deckelschild. (Naturgeschichte des Tier-, Pflanzen- und Mineralreichs, in kolorierten Bildern nebst erläuterndem Texte für Schule und Haus, 2. Abtheilung).
 180,--Seebaβ II, 1823. Wegehaupt II, 2299. Vgl. Nissen, Suppl. 1814 (3. Aufl.). "Durch die Herausgabe des sogenannten Schreiberschen Bilderatlasses zum Unterricht der Jugend im außer- und innerschulischen Bereich hat er (G. H. v. Schubert) auf die Entwicklung der belehrenden Funktion des schulischen Wandbildes einen bedeutenden Einfluß ausgeübt" (R. Stach in LKJ IV, 493). Schuber etwas braunfleckig, außergewöhnlich schönes und sauberes Exemplar.

XII. Philosophie

- **Blumenberg, Hans.** Arbeit am Mythos. 2., durchges. Aufl. Frankfurt am Main, Suhrkamp 1981. 8°. 699 S. OLn. 30,-- Sehr gutes Exemplar.
- 106 Derrida, Jacques. Grammatologie. (Aus dem Französischen von Hans-Jörg Rheinberger und Hanns Zischler). Frankfurt am Main, Suhrkamp (1974). 8°. 540 S., [2] Bl. OLn. mit OU. 140,-Erste deutsche Ausgabe. Die franz. Originalausgabe erschien 1967 mit dem Titel "De la grammatologie". "Unter dem Titel Grammatologie erarbeitet Jacques Derrida eine Theorie der Schrift, des Zeichens, des Bezeichnens, die eine Reihe tradierter Vorstellungen und Begriffe in Frage stellt, u.a.: Vernunft, Ursprung, Subjekt, Geschichte (die immer nur eine Geschichte der »Vernunft« gewesen sei). Im ersten Teil des Buches »Die Schrift vor dem Buchstaben« entwirft Derrida eine theoretische Grundlage, die er im zweiten Teil »Natur, Kultur, Schrift« an einem Schlüsseltext des europäischen Logozentrismus überprüft, an Rousseaus Essai sur l'origine des langues, dessen (von Lévi-Strauss her

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

unternommene) Lektüre zu einer Lektüre der Epoche Rousseaus wird. Derrida verfolgt von Plato über Rousseau, Hegel, Husserl, Saussure bis zu Lévi-Strauss das Funktionieren und die Problematik (die historischen Kosten) der logozentrischen Begrifflichkeit des abendländischen Denkens" (Suhrkamp-Verlag zu einer Neuausgabe). - Schutzfolie des Schutzumschlags altersbedingt leicht gebräunt und an den Rändern vereinzelt etwas gelöst, sehr gutes Exemplar.

107 Elias, Norbert. Über den Prozess der Zivilisation. Soziogenetische und psychogenetische Untersuchungen. Band 1: Wandlungen des Verhaltens in den weltlichen Oberschichten des Abendlandes; Band 2: Wandlungen der Gesellschaft. Entwurf zu einer Theorie der Zivilisation. 2., um eine Einl. verm. Aufl. 2 Bände. Bern/München, Francke 1969. Gr.-8°. LXXXI, 333 S.; 491 S. OLn. mit goldgepr. Rückentitel.

Einbände etwas aufgehellt, mit leichten Gebrauchsspuren, sonst sehr gutes Erhalten.

- 108 Fichte, Johann Gottlieb. Grundlage der gesamten Wissenschaftslehre. Als Handschrift für seine Zuhörer. 2. verb. Ausgabe. Jena u. Leipzig, C. E. Gabler 1802. 8°. XII, 346 S. Pbd. d. Zt. 160,-Ziegenfuss I, 329 ff. (ausführlich). Vgl. Goed. V, 8, 5. Meyer 124. Gegenüber der ersten Ausgabe von 1794 etwas erweitert und überarbeitet. "Im Vordergrund des philosophischen Werkes F.s steht seine Wissenschaftslehre, deren erste Ausarbeitung in das Jahr 1794 fällt; sie ist von F. im ganzen siebenmal bearbeitet worden, zuletzt 1810; die zweite Darstellung, die "Grundlage der gesamten Wissenschaftlslehre, als Handschrift für seine Zuhörer", Jena und Leipzig 1794, ist die einflußreichste unter allen geblieben" (W. Ziegenfuss). Einband restauriert, N.a.T., durchgehend etwas gebräunt, nur vereinzelt leicht braunfleckig, gutes Exemplar.
- 109 Konfuzius (Foucher, Simon). La morale de Confucius, philosophe de la Chine. A Londres (d. i. Paris), Cazin 1783. Kl.-8° (12,5 x 7,5 cm.). Titel, 197 S. mit 2 (wdh.) gestoch. Frontisp. von Delvaux. Geglätteter Kalblederband d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild, floraler Rüclenverg., Deckelfiletten, Innenkantenverg. u. Goldschnitt. 250,-Schön ausgestattete Neuausgabe der Lehren des Konfuzius. Die erste Ausgabe in französisch erschien 1688 in Amsterdam. Bei dem vorliegenden Exemplar handelt es sich wohl um eine Luxusausgabe; das gestoch. Portrait des Konfuzius aus der Sammlung des franz. Königs ist hier zweimal beigebunden, auf einem ist der Verleger angegeben. 2 gestoch. Wappen-Exlibris, sehr schönes prachtvoll gebundenes Exemplar.

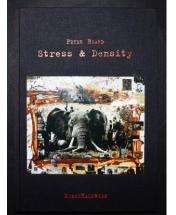


XIII. Photographie

- 110 Araki, Nobuyoshi. A Nikki. (Ein Tagebuch, A diary). Tokyo, Lithofort 1995. Quer-8°. [104] Bl. mit farb. Abb., [4] Bl. (Text). OLn. mit farbig illustr. OU. u. Orig.-Bauchbinde ("Obi"). 200,--Erste Ausgabe. "Nobuyoshi Araki the best known and most controversal Japanese photographer, who produced around three hundred books is a unique phenomenon in nude photography. ... His insistence on photographing the public area was in defiance of censorship; on several occasions his exhibitions were shut down by the police, who confiscated his works and arrested Araki and his assistants on the spot" (A. Bertolotti zu Otoko to onna no aida niwa kamera ga aru, Tokio 1978). Tadellos.
- 111 Attali Delfau, Jacques. Les érotiques du regard. (Photographies de (Marc) Attali). Paris, André Balland (1968). Folio (35,2 x 27 cm.). [112] S. mit 64 Tafeln. Farbig illustr. OPbd. 600,--Auer 484. Bertolotti 194. Parr/Badger I, 226. Erste Ausgabe. "Les érotiques du regard (The erotics of the gaze) by Marc Attali and Jacques Delfau largely succeeds in this delicate balancing act. It is a frank meditation om the male gaze, an essay in pictures and a kind of concrete poetry where the typography has equal status with the imagery. Unlike many of the so-called erotic books from the 1960s the 'Free Love' era Les Erotiques manages to examine the phenomenon of the male gaze, whilst at the same time doing the classically male thing of gazing. The book is full of snatched images of woman in public on the streets and in cafés voyeuristically focusing on their bodies primarily legs. Yet in the context of the book the pictures declare themselves for what they are, so that the whole volume is as much self-regarding as regarding. It is a thoughtful book that concentrates on looking, yet is light-hearted and serious at one and the same time, which means that it both engages and disengages with the erootic in an interesting, thoroughly ambiguous, complex and tantalizing way" (Parr/Badger). Ecken am Kapital und Fuβ etwas bestoβen, sehr gutes Exemplar.



112 Beard, Peter (Hill). Stress & density. Curated by Peter T. Tunney. (Katalogbuch zur Ausstellung:



Kunsthaus Wien, 9. September 1999 - 16. Januar 2000). Wien, Kunsthaus 1999. 8°. 193 S. mit 192 Farbtafeln. OLn. mit farb. Deckelbild u. mont. Portrait.

200,--Koetzle 37 f. (mit 2 Abb.). - Texte in deutsch und englisch. - "Seit 1961 ist Peter

Koetzle 3/ f. (mit 2 Abb.). - 1exte in deutsch und englisch. - "Seit 1961 ist Peter Beards ganze Existenz fest mit Afrika und Tieren verknüpft. Elefanten natürlich, aber auch Krokodile, Zebras, Büffel, Löwen, Nashörner, Antilopen, elegante Giraffen, herrlich majestätische Adler und schwerfällige Flusspferde bevölkern eine Welt, in welcher der Mensch einen natürlichen Platz einnimmt. Ohne das Gewalttätige in der Natur zu beschönigen, hinterfragt Peter Beard die selbstmörderische Torheit des Menschen - jene, die wir Fortschritt nennen und die auf der erbärmlichen Verehrung von Kommerz und Profit, von falschen Fassaden und äußerem Schein beruht" (C. Caujolle in Koetzle). - Tadellos.

Bellmer, Hans. Photographien. München, Schirmer-Mosel 1983. 4°. 150 S. mit zahlr. teils farb. Abb. Farbig illustr. OKart. 60,-- Einband etwas gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.

114 Bischof, Werner. 24 Photos. Mit einer Einleitung von Manuel Gasser. Bern, Kohler (1946). 4°. Portfolio, [2] Bl. u. 23 Tafeln auf Karton. Illustr. Orig.-Hln.-Flügelmappe.

Auer 315. Heidtmann 5349. Koetzle 51 f. Schweizer Fotobücher S. 127. Seltene erste Veröffentlichung des bedeutenden Schweizer Photographen,
der besonders durch seine Arbeit für die Agentur "Magnum" bekannt wurde.
- Die Aufnahmen entstanden zwischen 1939 und 1945. - "Das schöne Bild
von Bischof ... war nicht pures ästhetisches Anliegen, sondern entsprach
seinem Credo an eine heile Welt. Doch was er zu zeigen hatte, das vom Krieg
zerstörte Europa, der Hunger in Indien, die Kriege in Indochina und Korea,
zeugten für eine Welt des Unheils. So gehört zu Bischof gleicherweise die
Entschlossenheit, sich mit dem Unheil der Welt mit der Kamera zu stellen,
wie die Absatzbewegung" (H. Loetscher in Koetzle). - Vorderes Gelenk der
Fügelmappe angeplatzt, sonst sehr gut erhalten.

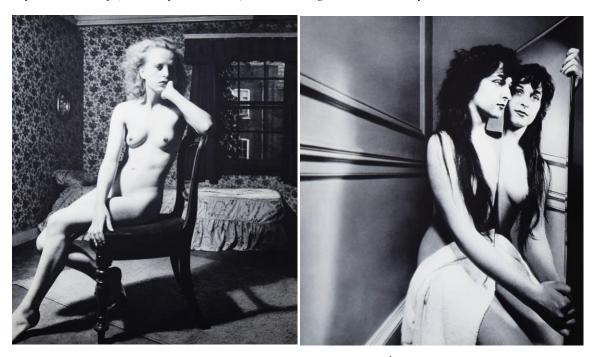
115 Brandt, Bill (eig. Hermann Wilhelm). Perspectives sur le Nu. Avec une introduction par Chapman Mortimer et une préface par Lawrence Durrell. Paris, Editions Prisma (1961). 4°. 14 S., [2] Bl. u. 90 Tafeln in Kupfertiefdruck. OLn. mit illustr. OU. 600,--



Auer 408. Bertolotti 150 f. Koetzle 67 f. The Open Book 160. Parr/Badger I, 216. Roth, The Book of 101 Books 160 f. - Erste französische Ausgabe des Klassikers der Aktfotografie, erschien zeitgleich mit den englischen und amerikanischen Ausgaben. - "The best example of the relationship that had now been established between art and eroticisim is Persctive of Nudes (1961) by the English photographer Bill Brandt. In the first part of the work, images of female nudes taken in the 1940s are shown in stifling Victorian interiors; they evoke the language of the cinema of the time, as well as the Surrealist aesthetic. ... By contrast, the series of photographs tken in the 1950s for the second part ... suggests the contemporary artistic experiments of Jean Arp and Henry Moore. This series revolutionizes the language of

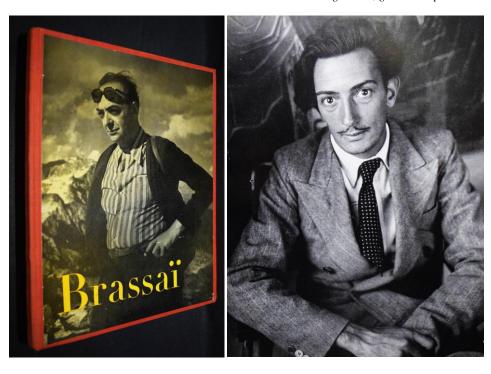
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

photography, and creates something absoletely new" (A. Bertolotti). - "Mortimer, whose writing here is crisp and clever, notes their formal inspiration in Henry Moore and Jean Arp, and points to Matisse and Picasso for models of voluptuous abstraction. But in the endcomparisons fail to convey Brandt's utter originality. "Very rarely are we able to free our minds of thoughts and emotions and just see for simple pleasure of seeing," he wrote in the introduction to his book 'Camera in London'. Brandt knew that freedom, and fully explored it here" (V. Aletti in Roth). - Schutzumschlag am Kapital mit kl. Einriß (mit Filmoplast überklebt), Exlibris, sehr gutes sauberes Exemplar.

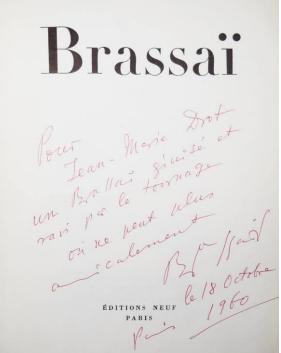


Brassai - Miller, Henry (Introduction). Brassai (d. i. Gyula Halász). (Édition: R. Delpire et P. Faucheux).

Paris, Éditions Neuf (1952). 4°. [42] Bl. mit 55 Tafeln. OLn. mit Deckelbild (Selbstporträt). 850,-Koetzle 68 ff. - Erste Ausgabe der ersten Monographie des bedeutenden rumänisch-franz. Fotografen. - Mit
eigenhändiger 9-zeiliger Widmung für Jean-Marie Drot von Brassai auf dem Titel, datiert 18. Okt. 1960. - "Eines
der populärsten Werke von Brassai und auch ein für ihn sehr typisches ist seine Fotoserie über das nächtliche Paris
("Paris de Nuit", 1932). Die Nacht und der Traum sind Symbole des Schöpferischen, welches das rein Rationale
überschreitet. In diesem Sinne ist der Künstler und der Fotograf der 'allumineur de réverbères' (Lanternenanzünder),
als der Brassai sein verborgenes Paris der 30er Jahre illuminierte. Seine Kunst erhellt die Nacht und bringt uns zum
Staunen. ... Brassai war nie ein grafischer Berichterstatter, sondern ein Poet der Kamera" (M. J. Borja-Vittel). - Der
französische Schriftsteller und Filmregisseur J.-M. Drot (1929-2015) war von 1985 bis 1994 Nachfolger von Jean
Leymarie Direktor der Académie de France in Rom. - Rückendeckel leicht angestaubt, gutes Exemplar.



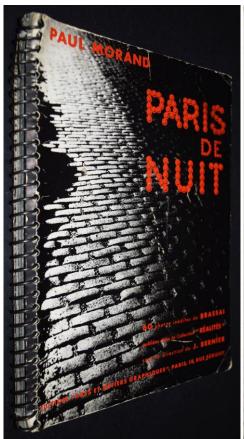




117 Brassai - Morand, Paul. Paris de nuit. 60 photos inédites de Brassaï (d. i. Gyula Halász). Paris, Edition "Arts et Métiers Graphiques" (C. Peignot) (1933). 4°. [6] Bl. u. 62 Tafeln in Tiefdruck. Illustr. OKart. mit Metallring-Heftung.

Auer 198. Bouqueret, Paris 116. Koetzle, Eyes on Paris 106 ff. The Open Book 110 f. Parr/Badger I, 134. Roth, The Book of 101 Books 76 f. - Erste und einzige Ausgabe des ersten und wichtigsten Werks des bedeutenden Fotografen. - "Un livre moderne, superbement imprimé, avec une relieure spiralée, qui va aussitôt s'imposer comme un ouvrage majeur au sein du monde de la photographie" (C. Bougueret). - "Instead of seeing Paris de nuit as a great 'might have been', therefore, one should think of it as ampngst the best produced and influential photobooks ever" (G. Badger). - "Erst Brassai hat unser Bild von Paris komplettiert. Er war es, der die andere Seite der Stadt, jene zweite spätere, finstere Tageszeit, die untrennbar zum 24-Stunden-Rythmus gehört, erkundet und aufgezeichnet hat. Zugegeben, bei Nacht, im Schatten der Gassen oder im Dunkel der Katakomben wurde schon vor Brassai fotografiert. Allerdings nie wirklich mit System, nach Maßgabe eines Konzepts und mit künstlerischem Anspruch. Brassai war der "Poète des nuits" und er war der Erste, dem ein mehr als überzeigendes Buch zum Thema gelang. ... (Es) ist unter allen Titeln mit Paris-Bezug vermutlich der bekannteste, ein gedruckter Superlativ, der Brassai, den mehr oder minder mittellosen Immigranten, buchstäblich über Nacht berühmt gemacht hat" (H.-M. Koetzle). - Deckel mit wenigen Kratzspuren, Ecken mit Knickspuren, Vorderdeckel am Kapital und Fuß geringf. beschädgt (jeweils 2 Löcher an den Metallringen eingerissen), noch sehr gutes Exemplar.











118 Brassai - Sayag, Alain u. **Annick Lionel-Marie** (Hrsg.). Brassai. 1. Aufl. Wien, Brandstätter 2007. 4°. 319 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit illustr. OU. 50,--*Sehr gutes Exemplar.*

119 Clark, Larry. Die perfekte Kindheit. In Zusammenarbeit mit Thea Westrich. Zürich, Berlin, New York, Scalo Verlag (1993). 4°. [89] Bl. mit meist farb. Tafeln. OPbd. mit farbig illustr. OU. 120,--Erste deutsche Ausgabe. - "Der amerikanische Photograph Larry Clark steht wie kaum ein anderer für authentische Darstellungen von Jugendlichen und ihrer Welt. Obwohl diese Welt von jeher Thema von Kunstwerken, Filmen,

Romanen und heute vor allem der Werbung ist, gibt es wenige Künstler, die sich ihr so persönlich und radikal genähert haben - und ihre populäre Konstruktion dermaßen in Frage gestellt haben. Clarks Darstellungen von Jugendlichen und Heranwachsenden sind drastisch: sie zeigen vor allem Sex, Lust und Gewalt unter Teenagern, Prostitution und Drogenkonsum, auf eine verstörende Weise unmittelbar und ungefiltert. Man mag davon angezogen oder abgestoßen sein - schon ein einziges veröffentlichtes Photobuch reichte, um Larry Clark weltweit bekannt zu machen. Seitdem sind nur zwei weitere dazugekommen - und trotzdem hat Clark mit seinen Photos eine ganze Generation von Photographen (und Filmemachern) beeinflußt" (J. Krüger, "LARRY CLARK – Dabei sein ist alles...", Köln 1999, S. 3). - Tadellos.

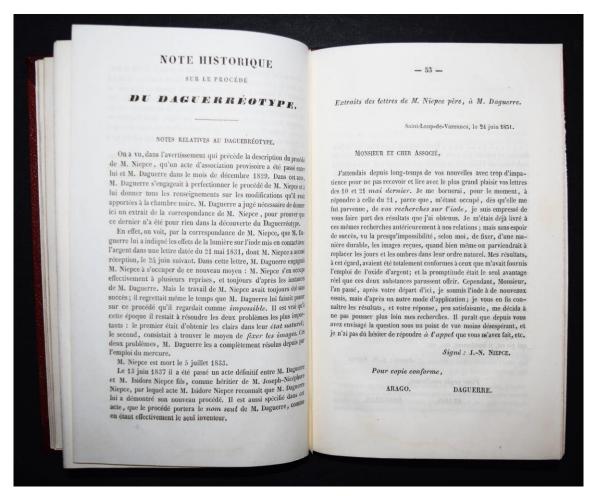
120 Clement, Krass. Det tavse land. Fotografier af Krass Clement. Kobenhavn, Borgen 1981. Quer-4°. 101 S., [1] Bl. mit 96 Tafeln. Illustr. OKart.

Erste Ausgabe der seltenen zweiten Veröffentlichung des bedeutenden dänischen Fotografen. - "Born in Copenhagen in 1946, Krass Clement is an autodidact photographer. Graduated as a film director from the Danish Film School in 1973, though continued with photography when it became evident that his future was not to be in film. A photographer since his early youth, Krass published his first book, Skygger af Øjeblikke (Shadows of Moments) in 1978. His photographic work emerges from two traditions: The Scandinavian melancholy on the one hand and the 'flaneur' tradition from the Parisian school on the other. Starting out in black and white, Krass has persisted in developing and modernizing his artistic expression so that his production today also includes work in colour. ... In his photography Krass is more concerned with capturing a state of mind than with situations. They are less documentary depictions than subjective moods somewhere between spectator and reality. Insisting on an artistic integrity, Krass Clement has created a strong personal body of work with the photo book as his favourite medium" (krassclementdotcom). Tadellos.



121 Daguerreotypie - Daguerre, (Louis Jacques Mandé). Historique et description des procédés du Daguerréotype et du diorama. (Paris, Susse Frères et Delloye ? 1839). 8°. Vortitel, 79 S. mit 6 lithogr. Tafeln. Moderner Hln. mit goldgepr. Rückentitel.
1.600,--

Dibner 183. Horblit 21 a. Newhall, Birth of photography S. 214. Norman 569. Rossens/Salu 2778 a, b. oder c., 2779 u. 2780. - Unbestimmbare Variante der Erstausgabe, ohne den Haupttitel. - Das erste Handbuch der Fotografie erschien im selben Jahr bei Susse Frères et Delloye, Molteni et Fils Ainé und Lerebours. Das vorliegende Exemplar wurde bei Béthune et Plon gedruckt. - Norman listet für 1839 acht französische Ausgaben. - "Daguerre's technique of fixing photographic images on a metallic surface was the first to capture the public's curiosity and imagination, bringing photography out of the laboratories of a few researchers into the mass market. Daguerre's technical instruction manual ... went through eight French 'editions' in 1839 alone" (Norman). - "Daguerre's Handbuch erschien bei verschiedenen Herausgebern. Es wurde sofort in zahlreiche Sprachen übersetzt. ... - Chronologie der Inserate in der "Gazette de France": 21. August 1839, Inserat zur Subskription für Daguerre's Handbuch von Giroux. 23. August 1839, Inserat zur Subskription für Daguerre's Handbuch von Susse frères. 6. September 1839, erstes Inserat mit dem vollständigen Titel des Handbuchs von Susse frères und von Delloye. 7. September 1839, erstes Inserat mit dem vollständigen Titel des Handbuchs von Giroux. Die Aufforderung zur Einschreibung in den Inseraten von 21. und 23. August ist gemäss P. G. Harmant ("Deux énigmes et un fantôme", 1989) ein Indiz dafür, dass das Handbuch erst später erschien, nämlich um den 6./7. September herum, als die Inserate mit dem vollständigen Titel warben. Weiter nimmt er an, dass es sich beim Handbuch um ein Gemeinschaftsprojekt handelte, bei dem die verschiedenen Herausgeber (Alphonse Giroux, Susse Frères, Molteni u.a.) nur eigene Umschläge und Titelblätter verwendeten und es somit keine eindeutige Erstausgabe gibt" (H. R. Gabathuler). - Nur vereinzelt leicht braunfleckig, sehr gutes Exemplar.



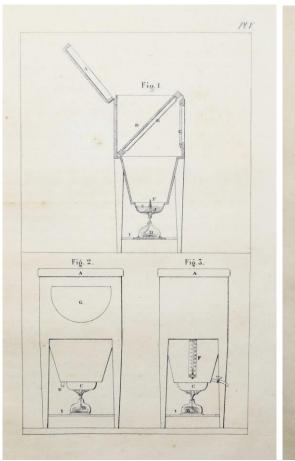
122 Daguerreotypie - Daguerre, (Louis Jacques Mandé). Historique et description des procédés du

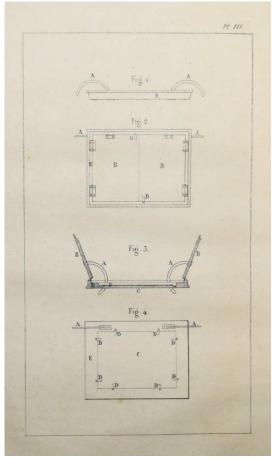


Daguerréotype et du diorama. Nouvelle édition, corrigée et augmentée de portrait de l'auteur. Paris, Alphonse Giroux et Cie. 1839. 8°. Vortitel, Titel, 76 S. mit lithogr. Frontispiz u. 6 lithogr. Tafeln. OKart. mit mont. Deckelschild. Dibner 183. Newhall, Birth of photography S. 214. Rossens/Salu 2781. Vgl. PMM 318 b. Horblit 21 a. Norman 569. - Zweite Ausgabe, beim Originalherausgeber der ersten Ausgabe, gedruckt von Félix Malteste. Die Tafeln im vorliegenden einzigen Druck der zweiten Ausgabe sind neu, eine Figur 7 ist der Tafel I hinzugefügt. - "Die vorliegende "nouvelle édition" von Alphonse Giroux kann als einzige sicher datiert werden: sie wurde am 28. September als "dépot légal" hinterlegt" (H.-R. Gabathuler). - "One issue only ... No copy examined contains inserted advertisements following the text ... Listed in the Bibliography de la France 28 September 1839" (Newhall). - "Daguerre's technique of fixing photographic images on a metallic surface was the first to capture the public's curiosity and imagination, bringing photography out of the laboratories of a few researchers into the mass market. Daguerre's technical instruction manual ... went through eight French 'editions' in 1839 alone" (Norman). - "Daguerre's Handbuch erschien bei verschiedenen Herausgebern. Es wurde sofort in zahlreiche Sprachen übersetzt. ... - Chronologie der Inserate in der "Gazette de France": 21. August 1839, Inserat zur Subskription für Daguerre's Handbuch von Giroux. 23. August 1839, Inserat zur Subskription für Daguerre's Handbuch von Susse frères. 6. September 1839, erstes Inserat mit dem

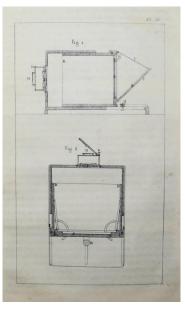
vollständigen Titel des Handbuchs von Susse frères und von Delloye. 7. September 1839, erstes Inserat mit dem vollständigen Titel des Handbuchs von Giroux. Die Aufforderung zur Einschreibung in den Inseraten von 21. und 23. August ist gemäss P. G. Harmant ("Deux énigmes et un fantôme", 1989) ein Indiz dafür, dass das Handbuch erst später erschien, nämlich um den 6./7. September herum, als die Inserate mit dem vollständigen Titel warben. Weiter nimmt er an, dass es sich beim Handbuch um ein Gemeinschaftsprojekt handelte, bei dem die verschiedenen Herausgeber (Alphonse Giroux, Susse Frères, Molteni u.a.) nur eigene Umschläge und Titelblätter verwendeten und es somit keine eindeutige Erstausgabe gibt" (H. R. Gabathuler). - Umschlag etwas angestaubt, leicht fleckig und am Rücken unauffällig

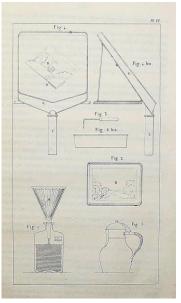
restauriert, Textblätter vereinzelt schwach braunfleckig, die Tafeln etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.











123 Daguerreotypie - Daguerre, (Louis Jacques Mandé). Practical description of the process called the daguerreotype. Which consists in the spontanous reproduction of the images of natural ojects, in the Camera Obscura; not with their colours, but with great delicacy in the gradation of the gradation of the tints. Translated by J. F. Frazier. In: Jones, Thomas P. (Ed.). Journal of the Franklin Institute. New series. Vol. XXIV (July-December 1839). S. 303-311 mit 4 Holzschnitten. Philadelphia, The Franklin Institute 1839. 8°. Titel, 442 S. Moderner Ln. mit goldgepr. Rückentitel.

Norman 570: "First edition published in America". - "Von dem Chemiker J. B. Dumas wissen wir, daß Madame Daguerre ihn 1827 einmal gefragt hat, ob er glaube, ihr Mann werde die in der Kamera erzeugten Bilder fixieren können: "Dieser Gedanke läßt ihn nicht mehr los, er bereitet ihm schlaflose Nächte. Ich befürchte, daß er seinen Verstand verloren hat; halten Sie als Wissenschaftler es überhaupt für möglich, oder ist er verrückt?" Dumas

erwiederte: "Nach dem heutigen Wissensstand ist es unmöglich, aber ich kann weder behaupten, daß es immer ein Ding der Unmöglichkeit bleiben wird, noch kann ich denjenigen als Verrückten bezeichnen, der es zu verwirklichen sucht." ... Nachdem es Daguerre schließlich gelungen war, das in der Camera obscura erzeugte Bild auf eine im Vergleich zu Niépce ganz andere Art und Weise zu fixieren, glaubte er, seine eigene Entdeckung habe das ursprüngliche heliographische Verfahren nicht nur wesentlich verbessert, sondern ihre Herstellung auch völlig verändert. Trotzdem ist es kaum verständlich, daß er, in Mißachtung früherer vertraglicher Abmachungen, nun darauf bestand, die Erfindung allein mit seinem Namen zu bezeichnen: Daguerreotypie..." (H. Gernsheim, Geschichte der Photographie S. 56 f.). -Bibl.-Dublettenstempel a. V., sehr gutes sauberes Exemplar.

> Practical description of the process called the Daguerreotype, which consists in the spontaneous reproduction of the images of natural objects, in the Camera Obscura; not with their colours, but with great delicacy in the gradation of the tints. By DAGUERRE.

TRANSLATED FOR THE JOURNAL OF THE FRANKLIN INSTITUTE, BY J. F. FRAZER.

Description of the Process. The drawings are made upon thin sheets of silver, plated upon copper. Although the copper serves principally to support the plate of silver, the union of these two metals promotes the perfection of the result. The silver should be as pure as possible; as for the copper, its thickness should be sufficient to maintain the plane of the silver in order that the images may not be deformed, but we must avoid giving it more thickness than is necessary to attain this end, on account of the weight resulting from it. The thickness of the two metals should not exceed that of a stout card.

The process is divided into five operations.

The first consists in polishing and cleaning the plate, so as to render it fit for receiving the sensitive coating.

The second, in applying this coating.

The third, in submitting the plate thus prepared, to the action of the light in a camera obscura, in order to receive upon it the picture from

The fourth, in causing this picture to appear; it not being visible when

first taken from the camera obscura.

Finally, the fifth has for its object, the removal of the sensitive coating which would continue to be modified by the light, and would tend neces-

sarily to destroy the impression altogether.

First Operation. This requires a small flask of olive oil; very fine carded cotton; pumice ground exceedingly fine, tied up in a piece of muslin sufficiently thin to suffer the pumice to pass through it easily, when shaken; a bottle of Nitric Acid diluted with water in the proportion of one part (by measure) of acid, to sixteen parts (by measure) of distilled water; a frame of iron wire upon which the plates are put in order to heat them by means of a small spirit-lamp; and finally a small spirit-lamp.

As was before mentioned the drawings are made upon silver-plate. The size of the plate is limited by the size of the apparatus. It must in the first place be well polished. For this purpose, it is sprinkled with pumice (shaking it without touching the plate) and is rubbed gently, in a circular di-

124 Deakin - Muir, Robin. John Deakin. Photographs. München u.a., Schirmer/Mosel 1996. 4°. 144 p. with 111 duotones and 7 colour plates. OPbd. mit illustr. OU. 50,--Sehr gutes und sauberes Exemplar.



Fukuda Katsuji. Sakuga no jissai. Watasi no shashinshû. (Handbuch der Photographie - Mein Photo-Album). Tokyo, Ars 1938. Gr.-8°. 146 S., [9] Bl. mit 58 Abb. OLn. mit silbergepr. Rücken- u. Deckeltitel, illustr. Orig.-Schutzumschlag in Orig.-Pappschuber.

Heiting/Kaneko 126, 62. - Erste Ausgabe, selten. - Fukuda Katsuji (1899-1991) arbeitete seit 1920 für Takachiho Seisakujo (heute Olympus) in Tokio, nach 1923 betrieb er Fotoateliers in Sakai und Osaka. Anschließend arbeitete er als Fotojounalist. 1933 nach Tokio zurück gekehrt widmete er sich, beeinflusst von den modernistischen Strömungen aus Europa (besonders durch Moholy-Nagy), der Werbefotografie. Seine Arbeiten wurden besonders durch das vorliegende Werk bekannt. Nach dem Krieg veröffentlichte er besonders Aktstudien und Bücher zur Fototechnik. Eine große Werkschau seiner Arbeiten wurde 1994 im Yamaguchi Prefectural Museum of Art präsentiert. - "There are no photographers of women in Japan even today who have not been influenced by Fukuda in one way or another. Many techniques commonly used today were developed by Fukuda, a fact which has been forgotten" (Akira Hasegawa). - Schuber etwas berieben, fleckig und angestaubt, Schutzumschlag am Vorderdeckel mit kl. Randläsur, sehr gutes Exemplar.

125





- **126 Goldin, Nan.** Ein doppeltes Leben. Zürich, Berlin, New York, Scalo 1994. 4°. 183 S. mit zahlr. Abb. OPbd. mit farbig illustr. OU. 30,-- Sehr gutes und sauberes Exemplar.
- **127 Hara, Cristóbal.** Autobiography. 1. ed. Göttingen, Steidl 2007. 4°. 94 S. mit farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU.

 Sehr gutes Exemplar.
- **Hevesy, Ivan.** A modern fotomüvészet. Irta és illusztrálta. Budapest, Selbstverlag 1934. 8°. 112 S. mit 32 Tafeln in Heliogravure. OHln. mit silberger. Rücken- u. Deckeltitel u. illustr. Orig.-Schutzumschlag.

Einzige Ausgabe, selten. - Der bedeutende ungarische Fotograf, Schriftsteller und Film- und Kunst-Kritiker I. Hevesy (1893-1966) war 1917 und 1918 Herausgeber der expressionistischen Zeitschrift "Jelenkor". Hevesy war eng mit L. Moholy-Nagy, Bela Uitz und Sandor Bortnyk befreundet. Auch seine Frau Kata Kálmán (1909-1978) war als Fotografin bekannt. - Vorsätze etwas stockfleckig, sehr gutes Exemplar.





Hipman, Vladimír. Práce je živá. Spredmluvou Jana Weniga. 1. vyd. Praha, Česká Grafická Unie 1945. 4°. [96] Bl. mit 172 ganzs. Abb. Illustr. OHln. mit illustr. OU. 450,--Auer 305. Heiting, Czech and Slovak Photo Publikations 276 f., 288. - Einzige Ausgabe. - Das Buch erschien in drei Einbandvarianten: dunkelbrauner Leineneinband und zwei Halbleinen-Ausgaben mit Deckeln in Olivgrün und marm. Hellbraun (wie hier). - Vladimir Hipman (1908-1976), "did his most important photographic work on the subjects of industrial and physical labour. He began collaborating with the Mining and Metallurgy Company (Banska a hutni



spolecnost) in 1934 and in the ensuing decades took hundreds of photographs on the sites of the company's different plants and workplaces. These images are representative of the strong New Objectivity and Constructivist movements. Hipman's pre-war work culminated in an independent exhibition titled 'Steel in Photography' (Ocel ve fotografii) in 1938 at the Museum of Decorative Arts in Prague, in which there are already signs of his experimenting with narrative arrangements of the photographs. This is something he later applied in his seminal book Prace je ziva (Work Is Alive; 1945), which sums up the characteristic attributes of prewar photography, while also charting some of the new directions in which the field would set off in the 1950s. A restrained modernity and a realistic approach to portraiture characterise photographs published in the book, and these qualities are clearly why Hipman's work was well received in the late 1940s and early 1950s, as was the fact that he himself was regarded as the father of Socialist Realist industrial photography" (M. Hola, A Fascination with Industry: The Photography of Vladimir Hipman between the 1930s and the 1950s). Schutzumschlag stellenweise berieben und mit Randläsuren, papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.



Sugiura). Tokyo, Shueisha (1963). Folio (42 x 27 cm.). [104] S. mit 43 Tafeln in Sheet-fed gravure, 2 gefalt. Beilagen u. Orig.-Rechnung für einen dänischen Kunden des Verlags vom 18. August 1964. Illustr. OLn. mit Orig.-Baubinde ("Obi") u. Klarsichtschutzumschlag in illustr. Orig.-Pappkassette. 5.000,-Auer 422. Heiting/Kaneko 368 f., 279. The Open Book 194 f. Parr/Badger I, 280 f. (mit mehreren Abb.). Roth, The Book of 101 Books 164 ff. - Erste Ausgabe, das wohl wichtigste japanische Fotobuch der 60er Jahre. - Von E. Hosoe im Impressum signiert. Eines von 1500 num. Exemlaren. - "Eikoh Hosoe's first edition of Killed By Roses is so splendidly packaged that just opening it is a plearure - and the seduction doesn't stop there. Within a black-and-white cardboard case printed an both sides with photos of carved pendants in thick chains and a fine shower of text is a glossy color cover featuring a photogram of symbolic elements plucked from Hosoe's hallucinatory narrative, the title superimposed in classical Greek lettering. ... The photos that make up the body of the book are inky, sometimes high-constrast gravures that bleed right to the edge of the page and often extend across the entire open spread, given extra impact to images that are already quite arresting. Even if the subject of Hosoe's photographs weren't zje author Yushi Mishima, the book

would be remarkable for its humid mix of eroticism and myth, queer kitsch and high art" (A. Roth). - "Both Japanese editions of Barakei (Killed by Roses) are significant, not only because of the remarkable collaboration between Eikoh Hosoe and Yukio Mishima, but also because they were designed by the two most influential Japanese graphic designers of the postwar years - the first edition by Kohei Sugiura and the second by Tadanori Yokoo. Each is an original working of the material in its own right, and the second, one of the most complex bookworks made, also memorializes definingmoment in Japanese culture. ... In his preface to the first edition, Mishima was equally disingenous: 'One day without warning, Eikoh Hosoe appeared before me, and transported me bodily to a strange world.' That world, he continued, was 'abnormal, warped, sarcastic, grotesque, savage, and promiscuous'. Mishima allowed Hosoe unprecedented directorial freedom, but as in other such close collaborations between photographer and subject, just who had the ultimate control is open to question.



What emerged was a series of extraordinary theatrical tableaux - Japanese surrealism meets Italien mannerism - that certainly contributed to the iconicity of Mishima, the samurai saviour of the country's soul. Hosoe's images were baroque, kitsch, frequently sadomasochistic, disturbingly narcissistic and clearly homoerotic, despite the presence of women in a number of the pictures" (Parr/Badger). - Die Kassette etwas berieben, der Acetat-Schutzumschlag um unteren Rand mit kl. Läsuren, vord. Innengelenk minimal angeplatzt, sehr gutes Exemplar mit der fast immer fehlenden Orig.-Bauchbinde.











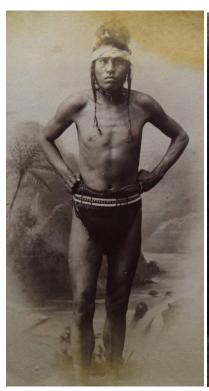
- 131 Jesse Oranje Nassau mijnen. Heerlen, Limburgsche Steenkolenmijnen (1953). Quer-Gr.-8° [140] S. mit 163 meist ganzs. Abb. von Nico Adriaan Jesse. Illustr. OHln. mit Kunststoff-Ringheftung. 140,--Auer 347. Einzige Ausgabe. Der bedeutende niederl. Fotograf N. A. Jesse (1911-1976) war im Hauptberuf Arzt und begann 1930 zu fotografieren. The essence of a photograph "(is) the characteristic of movement, devoid of anything that does not directly participate in this movement or to which the movement does not give a certain character." (G. Rietveld anlässl. der ersten Einzelausstellung des Fotografen in Utrecht 1941). Ohne den Pappschuber, sehr gutes Exemplar.
- **132 Kanada A short tour through Canada and into Michigan U. S.** Undertaken by A. B. R. Wallis in 1891. With no object of any kind whatever. Together with certain remarks by the said A. B. R. Wallis (handschr. Titelblatt). Photoalbum. Kanada 1891. Quer-4°. [26] Bl. mit 54 (14 großformatigen) mont. Orig.-Photographien (Abuminabzüge) auf Karton. Ln. d. Zt. 1.200,--



"It is permissible to look at the pictures herein contained without referring to the remarks. But all who read the remarks are expected to look at the pictures" (Titelblatt). - Die Fotos zeigen Schiffe (u. a. Schaufelrad-Dampfer), Landschaften (u. a. die Niagara-Fälle), einen Eisberg im Ozean, Städte (Port Arthur, Vancouver, Montreal), Brücken, Eisenbahnstrecken, Häfen und Personen (Indianer). - Teils mit handschriftlichen Beschreibungen in Englisch. 18 Aufnahmen mit eingelichteter Bezeichnung. - Rücken restauriert, Trägerkartons etwas angestaubt und gebräunt, sonst gut erhalten.









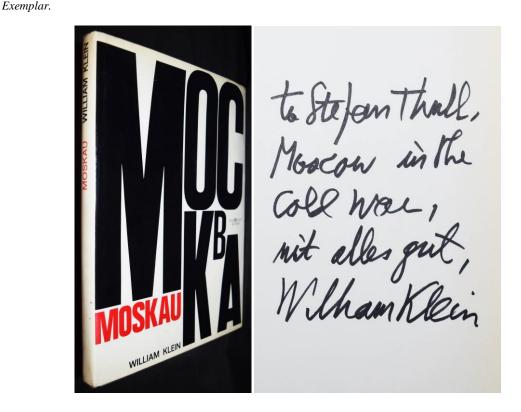




- 133 Ketter Gandebeuf, Jacques. Paysages Norbert Ketter visages. Luxembourg, Editions Guy Binsfeld, 1981.
 4°. 135 S. mit 88 photographies OLn. mit illustr. OU.
 Schutzumschlag am Rücken gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.
- 134 Klein, William. Moskau. Vorwort von Helmut Heißenbüttel. Hamburg, Nannen 1965. 4°. 184 S. mit 169
 Tafeln. OLn. mit OU. ("Die Zeit" Bücher).

 850,-Vgl. Koetzle 232 f. The Open Book 204 f. Roth, The Book of 801 Books 140 ff. (Alle amerik. Originalausgabe von 1964).

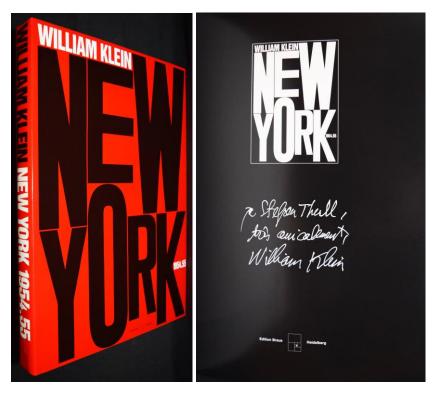
 Erste deutsche Ausgabe. Mit eigenhändiger Widmung von W. Klein "to Stefan Thull, Moscow in the Cold War, mit alles gut, William Klein". "Die vibrierende Ungeduld, mit der William Klein sich der Kamera bedient, wirkt als bahne sich ein Tachismus der Fotografie an. Wer genau hinblickt, gewahrt, was wie Auflösung scheint, ist tatsächlich ein intensiveres, zeitgemäseres Sehen und Fotografieren als bisher" (L. F. Gruber in Koetzle). S. Thull (geb. 1958 in Aachen) "Kravattenexperte", Werbeberater, Verfasser von Mode-Publikationen und Kunstsammler lebt und arbeitet seit 2021 in Pforzheim. Thull ist seit 1998 auch Mitglied der DGPh (Deutsche Gesellschaft für Photographie), wo er bis heute zahlreiche Fotobücher vorgestellt hat. Hinterer Deckel im unteren Innenrand etwas stockfleckig, sehr gutes



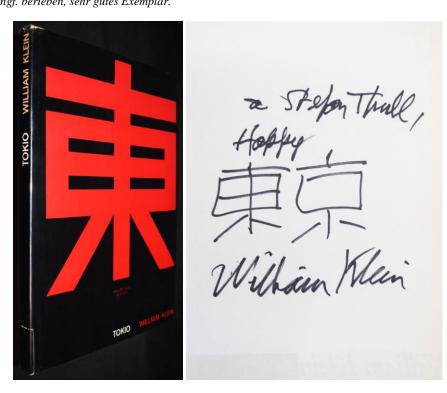
Klein, William. New York. 1954, 55. Heidelberg, Edition Braus (1995). Folio. 254 S. mit zahlr. Abb. OPbd. mit OU.

Vgl. Koetzle 232 f. Parr/Badger I, 243. Roth, The Book of 801 Books 140 ff. - Deutsche Neuausgabe von "Life is good and good for you in New York: Trance Witness Revels" (Paris 1956). - Mit eigenhändiger Widmung von W. Klein in w. Lackstift "à Stefan Thull, trés amicalement, William Klein". - Das "New Yorker Tagebuch", "das 1956 unter dem Titel "New York" in Frankreich erscheint und - ähnlich Franks "Les Américans" - in seiner Wirkung auf eine jüngere Fotografengeneration kaum überschätzt werden kann: ein Bildband "wüst und wild, aber enthüllend" (L. F. Gruber)." (H.-M. Koetzle). - S. Thull (geb. 1958 in Aachen) "Kravattenexperte", Werbeberater, Verfasser von Mode-Publikationen

und Kunstsammler lebt und arbeitet seit 2021 in Pforzheim. Thull ist seit 1998 auch Mitglied der DGPh (Deutsche Gesellschaft für Photographie), wo er bis heute zahlreiche Fotobücher vorgestellt hat. - Neuwertiges Exemplar.



Klein, William. Tokio. Vorwort von Richard Friedenthal. Hamburg, Nannen 1965. 4°. 184 S. mit 169 Tafeln. OLn. mit farbig illustr. OU. ("Die Zeit" Bücher). 850,--Vgl. Koetzle 232 f. The Open Book 206 f. Roth, The Book of 801 Books 140 ff. (Alle amerik. Originalausgabe von 1964). - Erste deutsche Ausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung von W. Klein "to Stefan Thull, hopefull (2 japanische Schriftzeichen) William Klein". - Der bedeutende amerikanische Fotograf, Maler, Grafiker und Filmemacher W. Klein (geb. 1928) ist "als Kamerakiinstler eine der einflussreichsten Persönlichkeiten im Europa der 50er und frühen 60er Jahre" (Koetzle). - S. Thull (geb. 1958 in Aachen) "Kravattenexperte", Werbeberater, Verfasser von Mode-Publikationen und Kunstsammler lebt und arbeitet seit 2021 in Pforzheim. Thull ist seit 1998 auch Mitglied der DGPh (Deutsche Gesellschaft für Photographie), wo er bis heute zahlreiche Fotobücher vorgestellt hat. - Schutzumschlag am Kapital geringf, berieben, sehr gutes Exemplar.



- 137 Nakamura, Masaya. Nus japonais. Photographies. Préface de Robert Guillain. Paris, Éditions Prisma (1959). Gr.-8°. [24] Bl. mit 77 Abb. auf teils gefalt. Tafeln. Illustr. OKart. 70,--Erste Ausgabe. "The most talented glamour photographer of the time was Masaya Nakamura, so much so that his photography books were also distributed and published abroad" (A. Bertolotti zu "Young nudes", Tokyo 1960). Umschlag etwas berieben, gutes Exemplar.
- Papaioannou, Voula. La Grèce à ciel ouvert. Text et choix de citations classiques de Pierre Jacquet. Lausanne, La Guilde du Livre (1953). 4°. 105, (1) S. mit 1 Karte u. 67 meist ganzs. Abb. in Heliogravure. OPbd. mit illustr. OU.

 50,-Erste Ausgabe. Die zweite Veröffentlichung der griechischen Fotografin V. Papaioannou (1898-1990). Voula Papaioannou begann 1937 als professionelle Fotografin zu arbeiten. "Sie rückte vor allem die harten Lebensbedingungen auf dem Land in den Vordergrund. Dabei zeige sie so ein Kritiker die griechische Bevölkerung weniger unter einem romantischen Blickwinkel als vielmehr als stolze, unabhängige und trotz ihrer Armut optimistische Menschen" (Wikipedia). Sehr gutes Exemplar.
- 139 Pferde-Album des Kreises Merzig (Deckeltitel). 25 mont. Orig.-Photographien (Albuminabzüge, 22,5 x 17,5 cm.) auf Trägerkartons und 4 Autotypien. (Saarlouis 1872-1876). Quer-Folio (32 x 42 cm.). Weinrote Lederflügelmappe mit goldgepr. Deckeltitel. 1.400,--Eindrucksvolle Sammlung. Die Albuminabzüge sind nummeriert: 3, 5, 6, 11-19, 21-23, 25, 26, 29, 34, 36-38, 40, 45 u. 58; drei Autotypien 58-60; ein Albuminabzug und eine Autotypie sind handschriftlich bezeichnet. Alle num. Tafeln sind im unteren Rand bezeichnet (Namen der dargestellten Pferde, Farbe, Geschlecht, Züchter und Besitzer) und teils datiert. Mappe und Trägerkartons etwas angestaubt und fleckig, sonst gut erhalten.





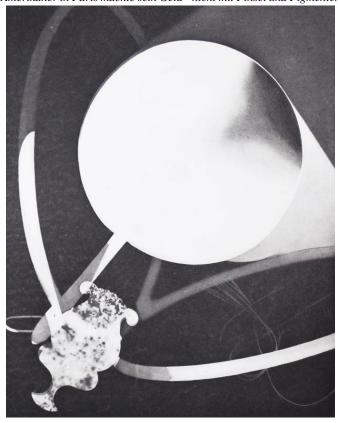




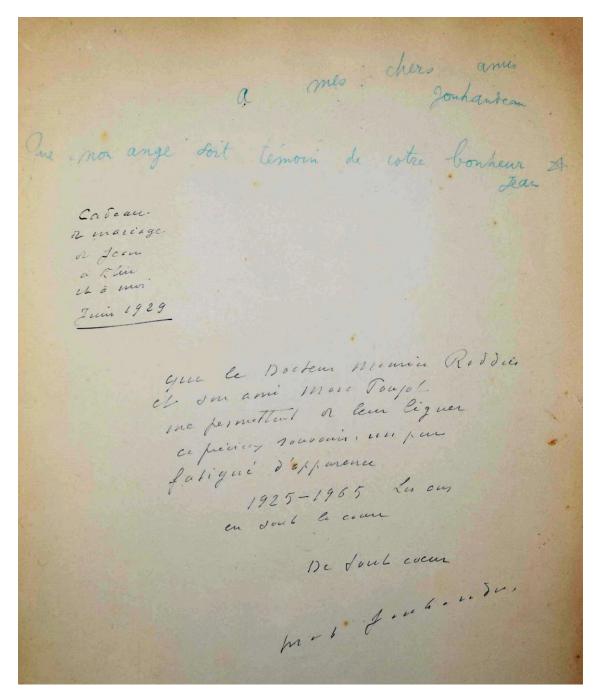


- **140 Probst, Barbara.** Exposures. 1. Aufl. Göttingen, Steidl u.a., 2007. Gr.-8°. [54] Bl. zahlr. teils farb. Abb. OPbd. mit farb. illustr. OU. 80,-Sehr gutes Exemplar.
- **141 Ray Cocteau, Jean.** L'ange heurtebise. Poème avec une photographie de l'ange par **Man Ray**. Paris, Stock 1925. Folio (38,5 x 28 cm.). Portfolio, [22] Bl. mit 1 Heliogravure ("Rayogramme" oder "Rayograph"). OKart.

Talvart-Place II, 333, 7. - Erste Ausgabe. - Eines von 50 Exemplaren "H.C." (hors commerce) auf Vélin blanc (Gesamtauflage: 355 Exemplare). - Mit eigenhändiger Widmung von Jean Cocteau "à mes chers amis Jouhandeau que mon ange soit témoin de votre bonheur", an den Schriftsteller Marcel Jouhandeau (1888-1979) und einer Notiz von der Hand Jouhandeaus, der das Buch seiner Frau zur Hochzeit im Juni 1929 geschenkt hat. - "Und der Amerikaner in Paris machte sein Geld - nicht mit Pinsel und Pigmenten, obwohl er weiterhin malte und auch heute noch



malt, sondern mit der Kamera: Er arrivierte zum Pariser Hofphotographen der zwanziger Jahre, er porträtierte eine ganze Generation von Aristokraten und Nabobs, Malern und Schriftstellern, Modedamen und Mätressen und wurde - so Jean Cocteau - der "große Poet der Dunkelkammer". ... Aber so permanent erfolglos Ray als Maler auch war - als Photograph und Photographiker wurde er nicht nur von seinen Klienten, sondern auch von seinen Dada-Parteigängern geschätzt, die 1924, von Freuds Psychoanalyse beeinflußt, ihre verspielte Anti-Kunst zum Surrealismus perfektioniert hatten. Denn Ray versuchte, nach eigener Aussage, "mit der Photographie zu machen, was die Maler auch machten, nur mit Licht und Chemikalien, anstatt mit Pigment". So hatte er beim Entwickeln in der Dunkelkammer zufällig seine "Rayographie" entdeckt, indem er Gegenstände - etwa Schlüssel, Bleistifte, Kerzen, Bindfäden - auf Photopapier legte und dann mehrmals belichtete. Die verzerrten und gebrochenen Silhouetten der Dinge waren, so erkannte Dada-Vater Tristan Tzara, "reinste Dada -Schöpfung"." ("Man Ray. Poet der Dunkelkammer", Der Spiegel 34/1963). -Umschlag angestaubt, etwas fleckig und mit Karton hinterlegt, die "Rayographie" mit 3 geschlossenen Randeinrissen, sonst erhalten.



- **Ray, Man.** Objets de mon affection. Préface de Jean-Hubert Martin. Avec Sept textes de Man Ray. Paris, Sers 1983. 4°. 191 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit illustr. OU.

 Schutzumschlag mit leichten Gebrauchs- u. Lagerspuren, sonst sehr gutes Exemplar.
- Rothpletz, A(ugust) u. E(rnst) Platz (Einleitung). Alpine Majestäten und ihr Gefolge. Die Gebirgswelt der Erde in Bildern. 4 Bände in 3. München, Vereinigte Kunstanstalten 1901-1904. Folio (45 x 32 cm.). Mit zusammen 1112 fotogr. Abb. u. 4 Karten Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 280,-Nicht bei Heidtmann. Einzige Ausgabe der monumentalen Dokumentation. Mit eindrucksvollen Aufnahmen von Kaspar Angerer, Braun, Clement & Co., Dornach, Alois Gnädinger, J. Giletta, Fritz Gratl, J. Knobel, Pasquali, Photoglob Co., Zürich, Vittorio Stella, S. Tanner, Emil Terschak, E. A. Türler, Unterhuber, Würthle & Sohn u. v. a. "Denn diese Hefte mit einem von Ernst Platz reizend gezeichneten Umschlag enthalten überhaupt keinen Text als die Unterschriften der Bilder. ... Die Bilder sollen also als solche wirken. Man kann nicht bestreiten, daß sie das thun, und daß sie ... eine Fülle von malerischen Ansichten aus den schönsten Gegenden der Alpen dem Beschauer vor Augen führen. Gemacht sind sie nach Aufnahmen der Photoglob-Cie. Zürich in meist wohlgelungenen Reproduktionen in Schwarz- oder leichtem Tondruck. Aus der Schweiz sind bis jetzt folgende Sujets vertreten: Zwillinge und Breithorn vom Gornergrat aus, Monte Rosa vom Gornergrat aus, Fieschergletscher, Inner-Arosa mit der Kirche, Rosenlauigletscher mit Well- und Wetterhorn, Wengen mit Jungfrau und Breithorn, Pilatus, Aussicht gegen die Titlisgruppe, Schwyz mit den Mythen, Berner Oberländerberge vom Pilatus aus, Grimselhospiz mit Nägelisgrätli, Furkapaßhöhe und Hotel Furka, Pilatus, Kulm und Esel, Matterhorn, Theodulhütte mit Monte Rosa und Lyskamm, Roseg-Thal mit Glü-

schaintgruppe, Partie an der Grimselstraße mit Finsteraarhorn und Zinkenstock, Pilatus-Blick auf das Tomlishorn, Aussicht vom Theodulpaß auf Theodulhorn, Furggengrat und Matterhorn (Panorama)" (Aus einer zeitgenöss. Reszension des Schweizer Alpen-Club SAC). - Rücken teils etwas berieben, sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.





- Salgado, Sebastião. Arbeiter. Zur Archäologie des Industriezeitalters. Frankfurt am Main, Zweitausendeins 1993. 4°. 399 S. mit zahlr. Abb. u. 1 Textbeilage. OLn. mit illustr. OU.
 Erste deutsche Ausgabe. Sehr gutes Exemplar.
- **Salgado, Sebastião.** Migranten. Frankfurt am Main, Zweitausendeins 2000. 4° 1 Beiheft (31 S.). 431 S. mit zahlr. Abb. u. 1 Textbeilage. OLn. mit illustr. OU. 150,--*Erste deutsche Ausgabe. Sehr gutes Exemplar.*
- 146 Schweiz Photochrom (Deckeltitel). Album mit 12 Ansichten in Photochrom-Druck. Zürich, London, Detroit, Photoglob Co. u. The Photochrom Co. o. J. (um 1900). Quer-4°. 1 Bl. u. 12 Photochrom-Ansichten (ca.16 x 22 cm.) unter Passepartouts. OKart. 280,--Mit schönen Ansichten von Zürich, Vierwaldstättersee, Tellskapelle, Treib, Axenstrasse, Interlaken mit Jungfrau, Am Brienzersee, Wengeralp, Mönch & Eiger, Rhonegletscher, Chillon et la Dent du Midi, Geneve und Chamonix, La Flégère et la Mar de Glace. Alle Aufnahmen sind im unteren linken Rand bezeichnet und meist mit einer Bestell-Nr. versehen. "Die geheimnisvolle Erfindung für den Druck farbiger Photographien, welche die Firma Orell Füssli & Co. in Zürich am 4. Januar 1888 zum Patent in Österreich-Ungarn anmeldete, war nach ihrer Definition ein "Verfahren zur directen photographischen



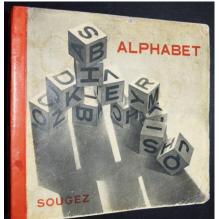
Übertragung des Originals für litho- und chromographische Druckplatten vermittelst eines einzigen Negatives" (Photographische Correspondenz, 25.1888, S. 135). Genauere Angaben wurden von Orell Füssli nie veröffentlicht. Das neue Verfahren war die erste marktreife Reproduktionstechnik zur Anfertigung von "Natur-Farben-Photographien", wie die Artefakte von der Herstellerin vieldeutig bezeichnet wurden. ... Der Berichterstatter über die erste Ausstellung der auffallenden, getönten Landschaftsansichten in der Kunsthandlung von Heinrich Appenzeller benannte diese "farbige Lichtbilder (zu deutsch: Chromophotographien)" (Neue Zürcher Zeitung Nr. 247 vom 4. September 1889.) Daraus entstand im gleichen Jahr 1889 der fortan geltende Markenname: Photochrom - Farblichtbild, ein neues Kunstwort mit eigenem Glanz, rund und gepflegt wie die Sache selbst" (B. Weber, Rund um die Welt in Photochrom. Zürich 2002). - "Photochromien. Die Firma Orell, Füssli & Co. in Zürich brachte diese Kombinationstechnik besonders häufig. Es sind auf Chromolithographien aufgesetzte Lichtdrucke, auch gelegentlich Autotypien auf lithograpischen Farbenplatten. In Publikationen eher selten zu finden" (F. Heidtmann, Wie das Photo ins Buch kam, S. 661). - Rücken u. Umschlagränder etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.





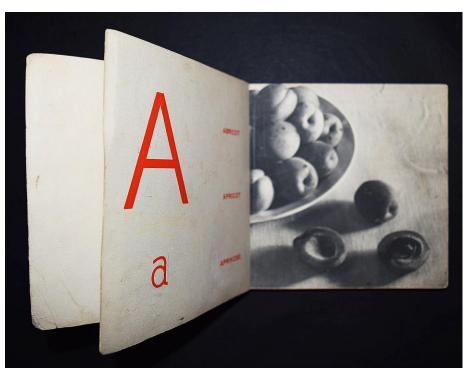
- **147 Seiland, Alfred.** East coast-west coast. Foreword David Travis. Essay Axel Arens. London, Thames and Hudson 1986. Quer-4°. [128] S. mit einigen farb. Tafeln OLn. mit farbig illustr. OU. 120,--Schutzumschlag mit Lagerspuren, sonst sehr gutes und sauberes Exemplar.
- **Sigal, Ivan.** White road. First edition. 2 Bände. Gottingen, Steidl / Cocoran Gallery of Art 2012. Quer-8°.; Gr.-8°. 367 S. mit Abb.; 103 S. (Text). OLn. in Orig.-Pappkarton.

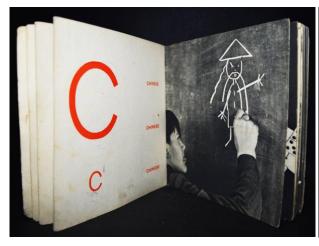
 40,-Sehr gutes Exemplar.
- Singh, Dayanita. Privacy. First edition. Göttingen, Steidl 2003. 4°. 16 S., [8] S., S. 17-112, [16] S., S. 113-115, 2 Bl. mit zahlr. Abb. OLn. mit illustr. OU.
 Text in englisch u. deutsch. Sehr gutes Exemplar.
- **Smith Mora, Gilles** u. **John T. Hill.** W. Eugene Smith. Photographs 1934 1975. New York, Abrams 1998. 4°. 352 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit illustr. OU. 120,--*Sehr gutes Exemplar.*
- 151 Sougez, (Emmanuel). Alphabet. Photographies. Paris, Éditions Antoine Roche (1932). Quer-8°. [52] S. mit



26 Tafeln in Heliogravure. Illustr. OKart. Auer 194. Bouqueret, Paris 114 f. Koetzle 430 f. - Einzige Ausgabe, sehr selten. - Neben "Regarde!" (1931) und Steichens "First Picture Book" (1930) das wichtigste Photo-Bilderbuch der Vorkriegszeit. - "En 1932 Sougez puplie chez deux éditeurs différents deux ouvrages à destination des très jeunes enfants. Dans les deux cas, le photographe semble s'être plié à la vision de l'éditeur et aux attentes présumées du public visé. On peine à retrouver sa magie en effet. Comparé à celui de Maurice Cloche, son abécédaire ne s'élève par example jamais au-dessus de l'illustration" (C. Bouqueret). - "During the 1930s, especially, publishers showed great enterprise in employing photography to illustrate books for children, commissioning some oft he finest photographers, and utilized the medium in both a realistic and a fantastic way. The children's photobook of that era is a serious study in itself, and is largely outside our remit. ... The great thing about children's photobooks from this period of high modernism was that publishers gave photographers a freer rein than they might have enjoyed if illustrating adult books, were their audiences had

much more rigid expectations of what they wanted to see" (Parr/Badger I, 102 zu "Regarde!"). - E. Sougez (1889-1972) ist die "Graue Eminenz" (H.-M. Koetzle) der französischen Fotografie um 1940. "Wenn es Sougez gelungen ist, der Geschichte der französischen Fotografie seinen Stempel aufzudrücken, dann verdankt er dies seinen Stillleben(,) ... die, wie er selbst schreibt, 'den wesentlichen Teil (seines) Werkes ausmachen' und ihn als den führenden Kopf der reinen Fotografie in Frankreich ausweisen" (S. Rochard in Koetzle). - Umschlag mit unauffällig restaurierten Abriebstellen und leichten Knickspuren, wenige Textseiten mit noch schwach sichtbaren Bleistiftspuren, vereinzelt geringf. fingerfleckig, noch sehr gutes Exemplar des empfindlichen Kleinkind-Bilderbuchs.







- Strüwe, Carl. Formen des Mikrokosmos. Gestalt und Gestaltung einer Bilderwelt. München, Prestel (1955).
 4°. 35 (1) S. mit 96 Tafeln. Ill. OPbd. mit OU.
 Heidtmann 7117. "Die Bilder dieses Buches zeigen die wunderbare Übereinstimmung, die zwischen dem schöpferischen und gestaltenden Geist des Künstlers und den gestaltenden ordnenden Kräften der Natur gerade in unsererer Zeit besteht. Eine außerordentliche, jahrzehntelange fototechnische Erfahrung war die Voraussetzung zu diesen Aufnahmen und die präzise textliche Arbeit macht dieses Werk gleichzeitig zu einem Fachbuch ersten Ranges. Ein Bildbuch, das sich an den Fachmann und an den Laien wendet, an jeden Menschen, der sehenden Auges die Wunder
- Sudek Rezac, Jan. (Josef) Sudek. Prag, Artia 1964. 4°. [14] Bl., 96
 S. mit teils gefalt. Tafeln in Heliogravure. OLn. mit illustr. OU. 200,-

dieser Welt erlebt" (Klappentext). - Sehr schönes Exemplar.

Heiting, Czech and Slovak Photo Publikations 139. Koetzle 452 f. - Einzige Ausgabe der seltenen Monographie. - Text in deutsch, englisch und französisch. - "The book was not sold in Czechoslovakia" (M. Heiting). - Josef Vaclav Frantisek Sudek (1896-1976), der "international bekannteste tschechischer Fotograf des 20. Jahrhunderts" (H.-M. Koetzle) und "die Schlüsselfigur des Verständnisses der tschechoslowakischen Fotografie in unserem Jahrhundert, hat ein großartiges Werk geschaffen und ist zu Lebensweisheit gereift. ... Er 'erleuchtete' Prag - ähnlich wie Mozart oder Kafka - und die Landschaft - ähnlich wie Janacek siene Heimat. Darüber hinaus hat er durch seine Kunst auch scheinbar banale Dinge zum Leuchten gebracht. ... Die aura seiner Werke ist weder von Ort noch von Zeit begrenzt, sie ist allgemein verständlich" (A. Farova). - Schutzumschlag an den Kanten und Gelenken etwas berieben, gutes Exemplar.



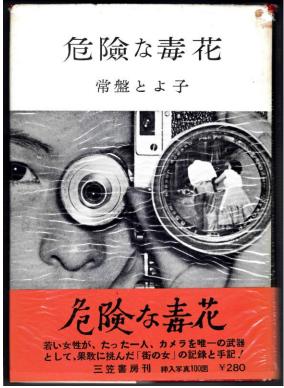
- **Struth, Thomas.** Portraits. Mit Texten von: Thomas Weski, Norman Bryson und Benjamin H.D. Buchloh. München, Paris, London, Schirmer/Mosel 1997. 4°. 189 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 70,--*Sehr gutes Exemplar*.
- Tillmans Zdenek, Felix (Hrsg.). Wolfgang Tillmans. Aufsicht. Ostfildern-Ruit, Hatje Cantz 2001. 4°. 203
 S. mit zahlr. farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU.
 Sehr gutes Exemplar.
- **Tokiwa Toyoko. Kiken na Adabana**. (Giftige Blumen). Tokyo, Mikasa-shobô (1957). 8°. 248 S. mit Abb.



auf Tafeln. OPbd. mit goldgepr. Rückentitel, illustr. Orig.-Schutzumschlag, Bauchbinde ("Obi") u. Cellophan-Schutzumschlag.

The History of Japanese Photography S. 217 u. 236 f. Lederman/Yatskevich, What they saw 144 f. - Erster Druck der ersten Ausgabe. - Wichtigste Veröffentlichung der bedeutenden japanischen Fotografin Tokiwa Toyoko (1928-2019). - Die Aufnahmen zeigen Straßenszenen, Prostituierte und amerikanische Marine-Soldaten im Rotlichtviertel von Yokohama. Der seltene Schutzumschlag zeigt auf der Vorderseite das Gesicht der Fotografin mit ihrer Canon-Kamera; im Objektiv ist ein Detail aus dem letzten Foto zu sehen. Der rote "Obi" wirbt für 100 Fotografien. - "(This book) can be considered the strongest, most compassionate work by a female photographer of

that era" (Anne Tucker). - Schutzumschlag am Kapital mit kleiner Fehlstelle, Textbl. papierbedingt etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.

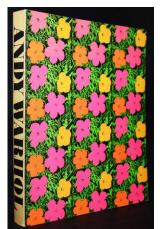






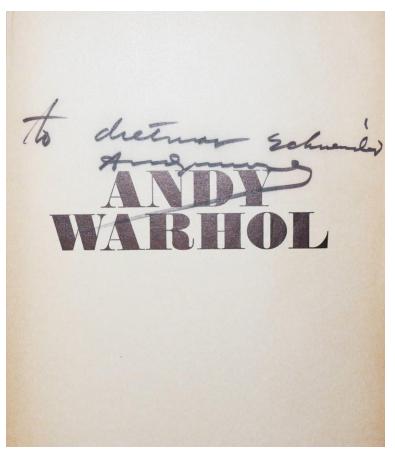


Warhol - Andy Warhol. [Publication on the occasion of the Andy Warhol Exhibition at Moderna Museet in Stockholm, February-March 1968]. Second edition. Malmö, Melin, Svensson, Arbman (1969). Gr.-8°.



Ca. [250] Bl. mit über 300 meist ganzs. Abb. nach Photographien von **Rudolph Burckhardt, Eric Pollitzer** und **John D. Schiff**. Farbig illustr. OKart. 2.800,--

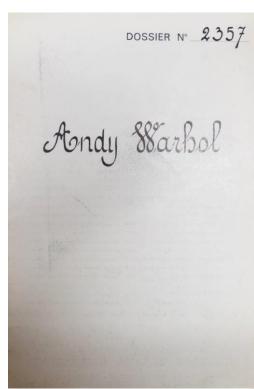
Parr/Badger II, 144 f. The Open Book 238 f. - Von Andy Warhol, Kaspar König, Pontus Hultén und Olle Granath herausgegeben. - Mit eigenhändiger Widmung von A. Warhol "to Dietmar Schneider Andy Warhol". - "The Moderna Museet book is a worthy adjunct to Index (Book), an exhibition catalogue that transcends any limitations that might be suggested by this genre. It is a fine example of the catalogue-as-artist's-book, a form that ostensibly began with the Dadaists and Surrealists, and is produced with some of the roughest reproductions ever seenm which are entirely appropriate, and supplemented by a long sections of Factory snapshots again by Billy Name. The genre was revitalized by the Pop movement, and Warhol in particular, which demonstrates his position as a latter-day Dadaist. If you could only have one Warhol-inspired photobook, the Index must rank first, but the Moderna Museet book is close behind" (Parr/Badger). - "Die Fotografie und das Fotografieren bilden das Zentrum des Werks von Andy Warhol" (U. M. Schneede in Koetzle). - Papierbedingt wie immer gebräunt, sehr gutes Exemplar.

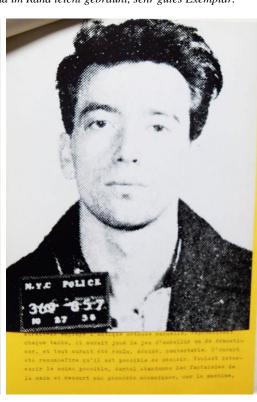


158 Warhol, Andy. The thirteen most wanted men. Dossier N° 2357. Paris, Galerie Ileana Sonnabend (1967).

4°. [6] Bl. u. 1 Orig.-Serigraphie. Klammerheftung in Orig.-Umschlagkarton.

1.800,-
McShine-Sharre 461. Vgl. Crone 404. - Seltener Katalog der Galerie Sonnabend in Form eines Polizeidossiers mit Verzeichnis von 22 Arbeiten von A. Warhol und einem Text "Rembrandt vidé de Rembrandt" von Otto Hahn. Mit dem Motto von Robert Delaunay "La photo est un art criminel". - Enthält die Serigraphie "One of the 13 most wanted men, n° 11: John Joseph H." - Umschlag geringf. angestaubt und im Rand leicht gebräunt, sehr gutes Exemplar.





Watanabe Yoshio. Sunappu shashin no neraikata utsushikata. (So macht man Schnappschüsse, How to compose and shoot snapshots). Tokyo, Genkô-sha 1937. 8°. 276 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit ornamentaler Silberprägung in Orig.-Pappschuber. (Shashin jitsugi daikoza 4, Practical Photography, Series 4). Heiting/Kaneko 124, 60. - Erste Ausgabe. - Buch-Gestaltung von Kôshirô Onchi. - Der bedeutende japanische Fotograf Watanabe Yoshio (1907-2000) arbeitete schon früh mit kleinformatigen Kameras wie der Leica. "1928 machte er seinen Abschluss an dem "Tokyo Photography Institute", der Nachfolgereinrichtung der "Konishi Photography School", und nahm seine Arbeit bei der "Oriental Photos Industry Company" auf. Er gewann einen Sonderpreis in einem Wettbewerb, der von dem Magazin "Asahi Graph" ausgerichtet worden war. Er wechselte zur Anzeigenabteilung des Unternehmens und wurde zuständig für die fotografischen und textlichen Beiträge für die monatlichen Magazine "Oriental News" und "Photo Times". 1934 verließ Watanabe das Unternehmen und eröffnete im folgenden Jahr das "Watanabe Studio". Wandfotos von ihm waren im japanischen Pavillon auf der Weltfachausstellung Paris 1937 zu sehen. Im selben Jahr besuchte er in Auftrag der Abteilung für Nachrichtendienste des Außenministeriums Nanking und Shanghai. Nach dem Zweiten Weltkrieg begann Watanabe 1950 an der Nihon-Universität zu unterrichten. ... 1957 gewann er den Jahrespreis der "Photographic Society of Japan" (Nihon shashin kyokai) und 1958 den Preis des Kultusministers (Mombudajin sho). 1958 wurde er Vorsitzender der "Japan Professional Photographers' Society" (Nihon shashinka kyokai). 1965 wurde er Vorsitzender der "All-Japan Photographers' and Writers' Association" (Zen Nihon shashinka sakka domei) und 1971 Vorsitzender der "All-Japan Photographers' and Writers' Copyright Association" (Zen Nihon shashinka chosakuken kyokai), stellvertretender Vorsitzender der "Photographic Society". ... Watanabe war der erste Fotograf, der Anstrengungen unternahm, eine Fotogalerie zu betreiben. Er war auch der erste japanische Fotograf, der vom Staat als "Person mit besonderen kulturellen Verdiensten" (1990) ausgezeichnet wurde" (Wikipedia). - Schuber etwas berieben u. gebräunt, sehr gutes Exemplar.







White, Minor. Mirrors, messages, manifestations. Photographs and writings 1939 - 1968. 2. ed. Millerton, NY, Aperture 1982. 4°. 243 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit illustr. OU. (An Aperture monograph). 140,--*Schutzumschlag teils aufgehellt, sonst sehr gutes Exemplar.*

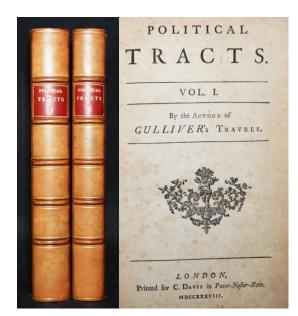
Wicki, Bernhard. Zwei Gramm Licht. Herausgeber Georg Ramseger. Vorwort Friedrich Dürrenmatt. Zürich, Interbooks 1960. 4°. 104 S. mit zahlr. Abb. OPbd. mit illustr. OU. 80,--Heidtmann 10833. Schweizer Fotobücher 236 ff. - Erste Ausgabe. – "So schlägt Zwei Gramm Licht den Bogen von den ersten eigenen Regiearbeiten zurück zu den ästhetisch prägenden Erfahrungen des Neorealismus – über viele mitunter dürftige Rollen hinweg, die Wicki als Star des bundesdeutschen Kinos in den 1950er Jahren vor der Kamera spielte. Zwei Gramm Licht ist daher nicht nur ein "Fischzug ins Menschliche" (Dürrenmatt S. 15), ein beherzter Ausgriff aufs grosse Ganze, sondern zugleich ein nach innen gewandtes Stück Autobiographie, mit der zwischen Kino und Fotografie ein Künstler in einer schwierigen Zeit seinen Weg sucht" (M. Christen). - Schutzumschlag schwach gebräunt, sehr gutes Exemplar.

XIV. Recht / Staat / Wirtschaft

162 Lichtfels, Friedrich Christian. Kurrgefaßtes (sic) und erklärendes Handbuch der in deutschen Wissenschafts-, Kunst- und Umgangs-Sprache vorkommenden Wörter aus fremden Sprachen. 2. Aufl. Hanau, C. J. Edler 1836. 8°. VIII, 516 S., [2] Bl. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenverg.

In zwei Spalten gedrucktes Fremdwörterbuch: "Ein unentbehrliches Hülfsbuch für Beamte, Fabrikanten, Kaufleute, Studirende, Zeitungsleser, u.s.w., so wie für jeden gebildeten überhaupt" (Untertitel). Die erste Auflage war ebenda 1831 erschienen. - Rücken etwas berieben, Schul-Preis Vermerk a. V., die ersten beiden Bl. stärker braunfleckig u. gebräunt, sonst nur etwas stockfleckig, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

163



(Swift, Jonathan). Political tracts. By the author of Gulliver's travels. 2 Bände. London, printed for C(harles) Davis 1738. 8°. [4] Bl., 342 S., [12] Bl.; [2] Bl., 288 S., [10] Bl. Ldr. im Stil d. Zt. mit goldgepr. Rückensch., Linienverg. u. Deckelfiletten. 320,--Teerink S. 25. - Wohl erste Einzelausgabe. - Die Sammlung erschien zuerst als Anhang zu Swifts Werken. - Stellenweise braunfleckig und teils stärker gebräunt, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

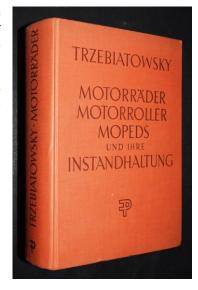
XV. Technik / Handwerk

- **164 Czerny, Karl.** Mechanik und kurze Geschichte der Schreibmaschine. Zur Vorbereitung auf die staatliche Stenotypieprüfung. 3., erw. Aufl. Wien, Selbstverlag 1932. Gr.-8°. 72 S. mit zahlr. Abb. OKart. 60,--Selten. Umschlag mit geringf. Randläsuren, gutes Exemplar.
- 165 Thoelz, W(illi). Das Motorrad. Konstruktion, Bau und Betrieb, Pflege und Instandsetzung, Fahrtechnik und Wettbewerbe. 3. Aufl. Braunschweig, R. C. Schmidt & Co. 1953. Gr.-8°. XVII, 908 S., 4 Bl. mit 658 Abb. u. 7 Farbtafeln u. Beiheft "Tabellenwerte zur Einregulierung von Motorradmotoren" von A. H. Albrecht. OLn.
 80,--

Einband etwas gebräunt, gutes Exemplar mit dem oft fehlenden Beiheft.

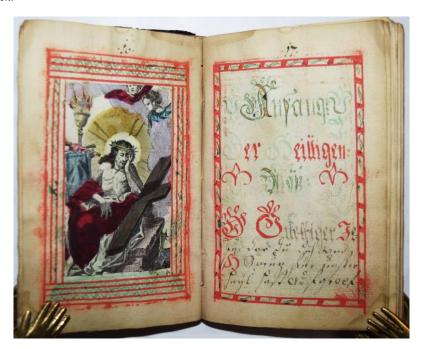
166 Trzebiatowsky, H(ans). Motorräder, Motorroller, Mopeds und ihre Instandhaltung. Ein Lehr- und Nachschlagebuch für Motorradmechaniker und Kraftfahrzeughandwerker, für Techniker und Fachschulen, für Kraftradfahrer, Motorsportler und Fahrschulen. Giessen, Pfanneberg 1955. 4°. XVI, 978 S. mit 1618 Abb., 6 Farbtafeln u. 31 Tabellen. OLn.

Erste Ausgabe des seltenen Handbuchs. - Das umfassendste Standardwerk in deutscher Sprache nach dem Krieg. - Vorsätze u. Titelblatt etwas stockfleckig, sonst sehr gut erhalten.



XVI. Theologie

167 Gebetbuch - Tägliche andächtige Betrachtungen, worinen Sehr ubliche Morgen, Abend,... Beicht und Communion auch andere gebetter zu finden seynd. Deutsche Handschrift auf Papier. O. O. (Süddeutschland) 1794. Kl.-8° (14,8 x 9,3 cm.). 97 S., [18] Bl. mit 2 handkolor. Kupferst., sowie zahlr. Initialen, Bordüren und Illustrationen in Grün, Rot und Schwarz. Ldr. d. Zt. mit Deckelverg. u. Goldschnitt. 200,-Rücken am vord. Gelenk im unteren Drittel angeplatzt, Bindung etwas gelockert, stellenweise Farbverwischungen, Gebrauchsspuren.



Gebettbuch darinen morgen, abend meess: beicht und Communion gebetter auch noch andere schöne gebetter... Deutsche Handschrift auf Papier. O. O. (Süddeutschland) 1757. Kl.-8° (15,2 x 10 cm.). [44] Bl. mit 1 Kupfertafel u. zahlr. Initialen, Bordüren und Illustrustrationen in Grün, Rot und Schwarz. Schwarzer Ldr. d. Zt. mit Rücken- u. Deckelverg. u. Goldschnitt.

350,-Schönes Gebetbuch des Spät-Barock. - Einband berieben, Vergoldung teils oxidiert, stellenweise etwas fingerfleckig, sonst gut erhalten.





XVII. Varia

169



Raphael (d. i. **Paul Köthner**). Hermetische Lehrbriefe über die grosse und die kleine Welt. (Deckeltitel: Das Licht Egyptens). Nach englischen Originalen ins Deutsche übertragen. Leipzig, Centrale für Reformliteratur, Hugo Vollrath 1908. Gr.-8°. [6], 258 S., [8] Bl. mit 9 Tafeln u. einigen Abb. im Text. OLn.

Erste Ausgabe, selten. - Der Chemiker P. Köthner (1870-1932) veröffentlichte neben Lehrbüchern für Chemie auch unter verschiedenen Pseudonymen antisemitische Schriften und unterstützte die Politik Erich Ludendorffs. - Einband etwas angestaubt, stellenweise leicht braunfleckig, gutes Exemplar.

XVIII. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Das Angebot ist freibleibend. Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs ausgeführt. Die Versandkosten betragen pauschal 5,00 EUR pro Artikel für den Versand innerhalb Deutschlands und 13,00 EUR in die Europäische Union. Zusätzliche Lieferorte (weltweit): Kosten auf Anfrage.

Privatkunden aus der EU haben innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Sendung ein Widerrufs- und Rückgaberecht; die Frist beginnt am Tag nach Erhalt der Sendung. Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung der Ware. Die Preise verstehen sich in Euro (€). In den Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer (7 %, bzw. 19% bei Graphik und Autographen) enthalten.

Bei Problemen in Zusammenhang mit einer Bestellung erreichen Sie uns am besten über unsere E-Mail-Adresse: info@haufe-lutz.de Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: http://ec.europa.eu/consumers/odr

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

© Thomas Haufe, Mai 2022